

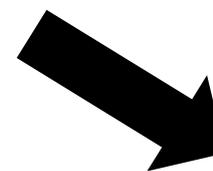


Rauschgiftkriminalität

Lagebild Nordrhein-Westfalen 2010

Kriminalitätsentwicklung im Überblick

Rauschgiftkriminalität



	2009	2010	in %	
Rauschgiftdelikte	52 723	51 993	- 1,4	↙
Konsumentendelikte (Besitz/Erwerb)	33 843	32 452	- 4,1	↙
Handel und Schmuggel	15 700	15 965	+ 1,7	↘
Einfuhren nicht geringer Mengen	803	813	+ 1,3	↘
Aufklärungsquote Rauschgiftdelikte	92,9 %	93,3%	+ 0,4	↕
Direkte Beschaffungskriminalität	770	483	- 37,3	↙
Aufklärungsquote Beschaffungskriminalität	71,4 %	61,3 %	- 10,1	↙
Tatverdächtige gesamt	46 690	46 221	- 1,0	↙
Erstauffällige Konsumenten harter Drogen	3 017	2 805	-7,0	↙
Rauschgift-Todesfälle	344	289	- 16,0	↙

In den Jahren 2008 und 2009 haben Dienststellen des Zolls in NRW eine konkret nicht bekannte Zahl von Rauschgiftdelikten nicht an die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) gemeldet. Für 2010 sind die Rauschgiftdelikte wieder vollständig in der PKS erfasst, die der Zoll in NRW bearbeitet hat.

Um Entwicklungen darstellen und bewerten zu können, sind die Fall- und Tatverdächtigendaten auch in den Tabellen und Grafiken für die Jahre 2009 und 2010 und in den 10-Jahres-Übersichten nach Zoll und Polizei differenziert ausgewiesen. Aus kriminalfachlichen Gründen beziehen sich die Bewertungen auch im Lagebild 2010 schwerpunktmäßig auf die polizeilichen Daten.

Inhaltsverzeichnis**Seiten**

1	Lagedarstellung	5
1.1	Vorbemerkungen.....	5
1.2	Gesamtentwicklung.....	5
1.3	Phänomenbereiche	5
1.3.1	Cannabis und biogene Drogen	6
1.3.2	Heroin.....	6
1.3.3	Kokain	6
1.3.4	Synthetische Drogen.....	7
1.3.5	Illegale Labore und Grundstoffüberwachung.....	7
1.4	Direkte Beschaffungskriminalität.....	7
1.5	Erstauffällige Konsumenten harter Drogen (EKhD).....	8
1.6	Rauschgifttodesfälle	8
1.7	Daten aus dem Lagebild OK NRW	8
2	Maßnahmen	8
2.1	Maßnahmen	8
2.2	Präventionshinweise	9
3	Fazit.....	9
4	Anlagen.....	9
4.1	Datenbasis	9
4.2	Fallbeispiele	10
4.2.1	„Bacillus anthracis“	10
4.2.2	Ein Bauer der besonderen Art.....	10
4.2.3	Amphetamin einmal anders	10
4.2.4	„Legal Highs“	10
4.2.5	Kokain – wieder einmal in Bananen.....	11
4.2.6	„Familienunternehmen“	11
4.3	Tabellen/Grafiken.....	12

1 Lagedarstellung

1.1 Vorbemerkungen

Das Lagebild „Rauschgiftkriminalität“ enthält Informationen zur Lage und Entwicklung der Rauschgiftkriminalität in NRW, d. h. zu Straftaten gemäß Betäubungsmittelgesetz (§§ 29 bis 30a BtMG), Verstößen gegen das Grundstoffüberwachungsgesetz (§ 19 GÜG) und das StGB, wenn sie zur unmittelbaren Erlangung von Betäubungsmitteln (sog. direkte Beschaffungskriminalität) begangen wurden. Das Lagebild enthält im Wesentlichen Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS), aus dem Kriminalpolizeilichen Meldedienst (KPMd) und der Falldatei Rauschgift (FDR). Näheres zur Datenbasis vgl. Punkt 4.1.

1.2 Gesamtentwicklung

Bei den **Fallzahlen der Rauschgiftkriminalität war 2010 der niedrigste Stand seit 1995** zu verzeichnen. Auch 2010 waren sie bei fast allen Deliktsbereichen rückläufig, obwohl 2008 und 2009 ein Teil der vom Zoll in NRW bearbeiteten Fälle fehlte. Gegenüber 2009 sanken die Zahlen der Rauschgiftkriminalität (inkl. direkte Beschaffungskriminalität¹) von 53 493 Delikten um 1 017 Fälle (-1,9 %) auf 52 476 Delikte. Bei den konsumnahen Delikten² betrug der Rückgang 1 391 Fälle (-4,1 %) von 33 843 auf 32 452 Delikte. Damit liegen die Zahlen der allgemeinen Verstöße gegen das BtMG unter dem Wert von 2001 (33 032 Delikte).

Der Anstieg der Fallzahlen um 265 (+1,7 %) von 15 700 auf 15 965 Fälle beim **Handel und Schmuggel** ist ausschließlich auf die seit Januar 2010 wieder vollständig erfolgenden Meldungen des Zolls zur PKS zurückzuführen. Die Polizei registrierte in diesem Deliktsbereich einen Rückgang um 727 Delikte (-6,6 %).

Bei der **Einfuhr von Betäubungsmitteln (BtM) nicht geringer Mengen** stieg die Fallzahl um 10 (+1,3 %) auf 813, beim BtM-Handel als Mitglied einer Bande um 35 (+43,2 %) auf 116 Fälle und beim Handel mit nicht geringer Menge von BtM um 412 Fälle (+29,2 %) auf 1 821.

Die **Häufigkeitszahl**³ für die Rauschgiftkriminalität in NRW ging von 321 (2009) auf 298 zurück. Ihr Anteil an der Gesamtkriminalität blieb mit 3,64 % fast gleich (2009: 3,67 %). Die **Aufklärungsquote** stieg ggü. 2009 mit 93,3 % (+0,4 Prozentpunkte) geringfügig.

2010 wurden mit 46 221 **Tatverdächtigen** 469 (-1,0 %) weniger ermittelt als 2009 (46 690 Tatverdächtige). Der Rückgang korreliert mit den gesunkenen Fallzahlen der konsumnahen Delikte. Dagegen stieg die Tatverdächtigenzahl beim Handel nicht geringer Mengen BtM um 346 (+22,8 %). Die Tatverdächtigenbelastungszahl⁴ blieb mit 278 (2009: 280) fast gleich.

Die Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger lag 2010 mit 9 817 (21,2 %) ebenfalls auf dem gleichen Niveau wie 2009 (9 810 oder 21,0 %). Bei den schweren Verstößen gegen das BtMG (insb. mit Kokain) sind Nichtdeutsche jedoch deutlich überrepräsentiert. Ihr Anteil lag beim Handel mit Kokain bei 57,2 % (2009: 53,9 %), bei der illegalen Einfuhr nicht geringer Mengen Kokain bei 66,0 % (2009: 68,0 %) bzw. nicht geringer Mengen Cannabis bei 45,6 % (2009: 35,0 %) und beim Handel mit nicht geringen Mengen Kokain bei 62,6 % (2009: 63,4 %). Wie in den Vorjahren wurden am häufigsten Türken (3 046 bzw. 6,6 %), Italiener (595 bzw. 1,3 %), Niederländer (573 bzw. 1,2 %) und Polen (448 bzw. 1,0 %) festgestellt.

Die 2010 für NRW in der FDR erfassten Daten zeigen eine Zunahme der Gesamtsicherstellungsmenge von ca. 5 848 kg⁵ auf ca. 6 731 kg (+15,1 %) und eine Abnahme der Sicherstellungsfälle von 9 859 auf 9 225 (-6,4 %). Die Steigerung ist auf Einzelsicherstellungen von 1 717 kg Khat bzw. 341 kg Kokain zurückzuführen. Sicherstellungsmengen sind daher kein geeigneter Indikator für die Entwicklung der Rauschgiftkriminalität oder Aktivitäten der Strafverfolgungsbehörden.

Nach einem Anstieg von 1995 bis 2003 geht die polizeilich registrierte Rauschgiftkriminalität in NRW seit 2004 zurück. Dieser Rückgang basiert im Wesentlichen auf sinkenden Fall- und Tatverdächtigenzahlen bei den konsumnahen Delikten und wird maßgeblich vom Umgang mit Cannabisprodukten beeinflusst. Dies wird durch Studien⁶ bestätigt. Eine Trendumkehr dürfte nach der „Drogenaffinitätsstudie“ eintreten, wenn eine andere illegale Droge für die Konsumenten an Bedeutung gewinnt, was sich für synthetische Drogen abzeichnet (s. Nr. 1.3.4).

¹ Raub, Fälschung oder Diebstahl zur Erlangung von BtM einschließlich Ersatz- oder Ausweichmittel

² Konsumnahe Delikte gem. § 29 BtMG Allg. Verstöße gg. BtMG: Besitz/Erwerb/Abgabe von BtM, PKS-Schlüsselzahl 731000

³ Häufigkeitszahl (HZ) = Anzahl der Fälle x 100000 : Anzahl der Einwohner

⁴ Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ) = Tatverdächtige ab 8 Jahren x 100000 : Einwohner ab 8 Jahren

⁵ Nur Schätzung möglich, da Flüssigkeiten von Liter und Tabletten von Stückzahl in Kilogramm umgerechnet werden müssen.

⁶ Die Drogenaffinität Jugendlicher in der Bundesrepublik Deutschland 2008, BzGA, Köln, Februar 2010

1.3 Phänomenbereiche

1.3.1 Cannabis und biogene Drogen

Fälle der konsumnahen Delikte gingen leicht (-1,0 %) von 19 672 auf 19 484 und die Fälle der illegalen Einfuhr nicht geringer Mengen Cannabis um 41 (-12,1 %) auf 298 zurück. Die Fälle des Handels und Schmuggels stiegen um 940 (+8,9 %) auf 11 535, was auf das ab Anfang 2010 verbesserte Erfassungsverhalten des Zolls zurückzuführen ist.

22,4 % der Tatverdächtigen waren Nichtdeutsche, darunter vor allem türkische (32,3 %), italienische (5,7 %) und niederländische (5,6 %) Staatsangehörige. Insgesamt sanken die Tatverdächtigenzahlen bei den konsumnahen Delikten um 1,3 % auf 18 239 Tatverdächtige (18 477 Tatverdächtige). Die Zahl der weiblichen Tatverdächtigen in diesem Deliktsbereich nahm jedoch um 8,5 % auf 1 722 (2009: 1 587) Tatverdächtige zu.

38,9 % der Konsumenten bei Cannabis und seinen Zubereitungen waren 2010 unter 21 Jahre alt. Dies zeigt, dass Cannabis nach wie vor die beliebteste Droge bei jungen Menschen ist, gefolgt von Amphetamin.

Bei 1 261 Fällen (-9,4 %) wurden insgesamt 250,58 kg Haschisch (-54,4 %) und in 5 771 Fällen (-7,3 %) 1 064,37 kg Marihuana (-12,1 %) sichergestellt. Der Rückgang der Sicherstellungsmengen bei Haschisch ist vor allem auf vier Sicherstellungen von zusammen 233,50 kg und der bei Marihuana auf drei Sicherstellungen von insgesamt fast 100 kg im Jahr 2009 zurückzuführen.

Seit 2004 (Beginn der Sonderauswertung) konnte die Zahl der Sicherstellungen von Cannabis-Indoor-Plantagen kontinuierlich bis auf insgesamt 131 im Jahr 2008 gesteigert werden. Die Sicherstellungen der Profi⁷- und Groß-Plantagen gingen 2008 auf 81 Plantagen und 2009 weiter auf 71 Plantagen zurück (- 12,3 %). Der Rückgang fiel mit nur 33 entdeckten Plantagen im Jahr 2010⁸ (- 53,5 %) noch deutlicher aus. Mitursächlich hierfür könnten veränderte Ermittlungsschwerpunkte der Strafverfolgungsbehörden sein. Dafür spricht, dass die Zahl der Fälle, in denen eigene Ermittlungen zur Feststellung der Plantagen führten, ebenfalls von 43 (2009) auf 15 im Jahr 2010 zurückging.

Zwischen 2004 und 2010 registrierte das LKA NRW insgesamt 602 Cannabis-Plantagen. Die 2010 ermittelten 33 Groß- und Profi-Indoor-Plantagen waren für eine Erntekapazität von 23 620 Pflanzen ausgelegt. Sichergestellt werden konnten insgesamt 14 057 Pflanzen, was ca. 562 kg Marihuana mit einem Straßenverkaufswert von etwa 4,5 Mio. € entspricht. Erstmals konnte 2010 in NRW eine Profi-Outdoor-Plantage mit über 1 300 Pflanzen sichergestellt werden.

Die übrigen biogenen Drogen⁹ sind in NRW ohne größere Bedeutung. Die Sicherstellungsmenge stieg bei Khat durch fünf Einzelsicherstellungen über jeweils 200 kg um 194,2 % auf 4 010,63 kg (1 363,28 kg). Fast alle der 53 Khat-Sicherstellungen in NRW waren für Skandinavien bestimmt.

2010 wurden mit 1,68 kg ungefähr so viele psilocybinhaltige Pilze sichergestellt wie 2009 (1,36 kg). Die Zunahme der Sicherstellungsfälle von 47 (2009) auf 81 könnte ein Indiz dafür sein, dass Pilze fast ausschließlich beim sog. „Ameisenschmuggel“ aus den Niederlanden festgestellt werden. Sie sind häufig „Beigabe“ zu anderen Drogen.

1.3.2 Heroin

Der seit Jahren rückläufige Trend bei den Delikten mit Heroin hielt auch 2010 (-7,4 %) an. Der Rückgang war bei den konsumnahen Delikten mit -11,2 % überdurchschnittlich deutlich. Nur bei der illegalen Einfuhr nicht geringer Mengen Heroin war eine Steigerung von 251 (2009) auf 269 Delikte (+7,2 %) zu verzeichnen. Die Sicherstellungsmenge gegenüber 2009 (94,65 kg) sank um 24,0 % auf 71,95 kg.

Die Zahl der Tatverdächtigen mit Heroin sank erneut und fiel bei den konsumnahen Delikten um 596 auf 3 442 (-14,8 %) und bei den Handels- und Schmuggeldelikten um 101 auf 1 351 (-7,0 %). Bei der illegalen Einfuhr nicht geringer Mengen wurden neun Tatverdächtige bzw. 2,8 % weniger als im Vorjahr (318) ermittelt. 19,2 % (+0,2) aller Tatverdächtigen in diesem Deliktsbereich waren Nichtdeutsche, darunter überwiegend türkische (29,0 %), italienische (7,5 %) und marokkanische (5,2%) Staatsangehörige.

1.3.3 Kokain

Nach dem Anstieg der Zahl konsumnaher Delikte mit Kokain 2009 um 12,4 % ging sie 2010 um 31,6 % auf 1 601 zurück. Die Fälle des Handels und Schmuggels nahmen um 23,3 % auf 775 (1 010) ab. Lediglich die Fälle der

⁷ Kleinplantagen: 20 - <100 Pflanzen, Großplantage: 100 - <1000 Pflanzen, Profiplantage: ≥ 1000 Pflanzen

⁸ Berechnungstichtag: 18.04.2011

⁹ Biogene Drogen sind primär pflanzliche oder tierische Stoffe und ihre Zubereitungen. Wenn sie missbräuchlich als BtM konsumiert werden, unterstehen sie (s. 10. BtMÄndV vom 20.01.1998) dem BtMG, vgl. insb. Khat und psilocybinhaltige Pilze.

illegalen Einfuhr nicht geringer Mengen waren mit 131 (130) in etwa gleich häufig. Analog zu den Fallzahlen sanken auch die Zahlen der Tatverdächtigen und die Zahlen der Erstkonsumenten harter Drogen (EKHD) mit Kokain.

Bei Straftaten mit Kokain war der Anteil (44,8 %) der nichtdeutschen Tatverdächtigen mit 1 155 (1 362) höher als bei allen anderen Rauschgiftdelikten. Die größten Gruppen stellten die türkischen (366 oder 31,7 %), libanesischen (102 oder 8,8 %) und marokkanischen (80 oder 6,9 %) Staatsangehörigen.

Aufgrund einer Einzelsicherstellung von 341 kg (s. Nr. 4.2.5), die nicht für NRW bestimmt war, stieg 2010 die Gesamtsicherstellungsmenge Kokain um 359,0 % von 91,87 kg (2009) auf 421,67 kg an.

Anders als in anderen europäischen Ländern¹⁰ scheint Kokain in NRW seit 2003 an Attraktivität zu verlieren.

1.3.4 Synthetische Drogen

2010 haben Polizei und Zoll in NRW insgesamt 8 091 Delikte (-0,3 %) mit synthetischen Drogen des Amphetamintyps¹¹ ermittelt. Mit einem Anteil von 15,6 % an allen Rauschgiftdelikten wurden sie am zweithäufigsten nach Cannabis registriert. Auffällig ist, dass die Fallzahlen aller Deliktsbereiche mit Ecstasy seit 2001 sanken, während sie mit Amphetamin kontinuierlich stiegen. Besonders die Delikte der allgemeinen Verstöße mit Amphetamin (2001: 1 570; 2010: 5 629) haben sich seit 2001 mehr als verdreifacht, was den langjährigen Trend zu aufputschenden Drogen verdeutlicht.

Zu Delikten mit Amphetamin und Methamphetamin wurden 2010 insgesamt 7 790 Tatverdächtige (-0,6 %) ermittelt. Von den nichtdeutschen Tatverdächtigen (10,4 %) waren türkische (33,2 %), polnische (10,0 %) und niederländische (10,0 %) Staatsangehörige, wie 2009, am häufigsten vertreten.

2010 wurden mit 495,94 kg (293,66 kg) 68,9 % mehr Amphetamine und mit 59 477 Stück (81 567) 27,1 % weniger Ecstasy-Tabletten sichergestellt. Diese starken Unterschiede beruhen bei den Amphetaminen im Wesentlichen auf 12 Einzelsicherstellungen über 10 kg (davon eine von 78 kg) im Jahr 2010 und bei den Ecstasy-Tabletten auf zwei Einzelsicherstellungen von 17 000 und 10 000 Stück im Vorjahr. Die meisten Amphetamine wurden auch 2010 aus den Niederlanden eingeführt.

Die Fall- und Tatverdächtigenzahlen bei Delikten mit LSD stagnieren seit Jahren im unteren bis mittleren zweistelligen Bereich. In 35 Fällen wurden 2 149 Trips sichergestellt (2009: 31 mit 10 011 Trips, davon eine Einzelsicherstellung von nicht für NRW bestimmten 9 500 Trips am Flughafen Köln/Bonn).

Ab 2008 boten Head¹²- oder Onlineshops verschiedene Kräutermischungen an, die angeblich ähnlich Cannabis wirken. Im Dezember 2008 wiesen mehrere Untersuchungslabore in der populärsten Sorte „Spice“ hochwirksame synthetische Cannabinoide¹³ nach. Durch die 24. BtMÄndV sind diese Cannabinoide neben weiteren Stoffen mit Wirkung vom 22.01.2010 dem BtMG unterstellt. Da dem BtMG nach derzeitiger Rechtslage aber nur Stoffe und keine Stoffgruppen unterstellt werden können, wichen die Anbieter solcher Kräutermischungen auf die Zugabe strukturell modifizierter Stoffe mit analoger Wirkweise aus. Als so genannte „Legal Highs“ werden sie als Räucherware (Lufterfrischer) oder Badesalze angeboten und überwiegend im Internet vermeintlich straflos gehandelt. Ist im Einzelfall eine pharmakologische Wirkung dieser Stoffe nachweisbar, macht sich der Händler jedoch nach dem Arzneimittelgesetz (AMG) strafbar. 2010 wurden nach Recherchen im Internet in sieben Fällen entsprechende Ermittlungsverfahren eingeleitet. Da die Nebenwirkungen dieser so genannten „Legal Highs“ bisher nicht bekannt, Langzeitfolgen noch nicht erforscht und die Gesundheitsrisiken für Konsumenten nicht abzuschätzen sind, wurden 2010 die präventiven und repressiven Maßnahmen in diesem Bereich verstärkt.

1.3.5 Illegale Labore und Grundstoffüberwachung

2010 wurden in NRW keine Labore sichergestellt. Hinweise aus dem Monitoring-System¹⁴ und Ermittlungen zur Grundstoffüberwachung führten 20 Mal zur Einleitung/Unterstützung von Verfahren in Deutschland.

1.4 Direkte Beschaffungskriminalität

Die Fälle direkter Beschaffungskriminalität gingen 2010 um 37,3 % auf 483 (770) zurück. Das liegt maßgeblich am Rückgang der Rezeptfälschungen von 529 auf 274 Fälle (-48,2 %), die trotzdem 2010 noch 57 % der direkten

¹⁰ Quellen: Rauschgift-Lagebilder der Länder, Jahresberichte Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EBDD) (<http://www.emcdda.europa.eu/publications/annual-report/2009>)

¹¹ Dazu zählen Amphetamin, Methamphetamin und deren Derivate als Pulver oder Tabletten (Ecstasy).

¹² Verkaufsstellen für Rauchgeräte und Zubehör zum Cannabiskonsum

¹³ Als Wirkstoffe „JWH-018“ und „CP-47,497“ sowie eine leicht modifizierte Form davon identifiziert werden. Dabei handelt es sich um Stoffe mit cannabisähnlichen Wirkungen, allerdings mit einer ggü. dem natürlichen Cannabinhaltsstoff delta-9-Tetrahydrocannabinol (THC) um ein Vielfaches erhöhten pharmakologischen Potenz.

¹⁴ Selbstverpflichtung der Chemie- und Pharmaindustrie, verdächtige Transaktionen rauschgiftrelevanter Chemikalien an die Ermittlungsbehörden zu melden.

Beschaffungskriminalität ausmachten. Die Zahl der diesbezüglich ermittelten Tatverdächtigen sank von 268 auf 235 (-12,3 %). 2010 wurden demnach gegenüber 2009 weniger Täter ermittelt, die gemeinschaftlich handelten. Das korrespondiert auch mit der von 71,4 % auf 61,3 % (-10,1 Prozentpunkte) gesunkenen Aufklärungsquote.

1.5 Erstauffällige Konsumenten harter Drogen (EKHD)

Mit 2 805 (3 017) sank die Zahl der 2010 in der FDR erfassten EKHD erneut (-7,0 %). Der Rückgang fiel bei den weiblichen EKHD mit -12,6 % deutlich aus. Die Zahl der EKHD mit Amphetamin stieg dagegen in allen Altersgruppen (um 1,83 % bei den über 40-Jährigen, bis 41,07 % bei den Jugendlichen). 83,6 Prozent der gemeldeten EKHD sind Deutsche (+2,6 Prozentpunkte).

1.6 Rauschgifttodesfälle

Die Zahl der Rauschgifttoden in NRW ist mit 289 Fällen (344) 2010 erneut rückläufig. Insgesamt zeigen die 40- bis 50-Jährigen bei beiden Geschlechtern die höchste Mortalitätsrate, was mit einem gestiegenen Durchschnittsalter von 38,2 Jahren (+1 Jahr) korrespondiert. Seit 1990 (28,0 Jahre) ist das Durchschnittsalter der Rauschgifttoden in NRW damit um gut 10 Jahre gestiegen.

92 % der Drogentoten, deren Nationalität registriert wurde, waren Deutsche, davon gut 11 % (32) Aussiedler. Unter den nichtdeutschen Drogentoten waren türkische (9), italienische (3) und iranische (3) Staatsangehörige am häufigsten.

2010 waren für NRW 1,6 Drogentote pro 100 000 Einwohner festzustellen (Bayern 2,1; Hessen 1,8). Mit 4,3 RG-Toten/100 000 war Köln die am höchsten belastete Stadt in NRW vor Essen mit 2,6/100 000.

Auch 2010 waren akute Intoxikationen die häufigste Todesursache, davon in 71,6 % der Fälle mit Heroin (71,5 %). Gestiegen sind die Todesfälle, an denen Kokain beteiligt war (31 Fälle; 2009: 27 Fälle). Auffallend ist erneut die Zunahme (11 Fälle oder +24,4 %) bei den Mehrfach-Intoxikationen mit Heroin und anderen Substanzen sowie bei Amphetamin und anderen Substanzen (6 Fälle oder +85,7 %). Trotz gestiegenen Durchschnittsalters der Drogentoten gingen die Todesfälle durch Langzeitschäden bzw. körperlichen Verfall um fast zwei Drittel (-64,32 %) auf 15 (42) zurück. Dies ist erneut ein Anzeichen für die Wirkung der Hilfsangebote.

1.7 Daten aus dem Lagebild OK NRW 2010

Von den im Lagebild OK NRW 2010 erfassten insgesamt 69 Verfahren (mit 1 979 Tatverdächtigen) waren 44 (63,8 %) ganz oder teilweise Verfahren, die den Rauschgifthandel oder -schmuggel betrafen. 43 Verfahren wiesen internationale Bezüge auf. Verfahren, in denen Verbindungen zu den Niederlanden (37 Fälle) und Belgien (34 Fälle) bestanden, liegen dabei – seit Jahren unverändert – an der Spitze.

Ein deutlicher Schwerpunkt lag beim Einfuhrschmuggel und Handel mit Kokain (27 der 44 Verfahren). In 39 der 44 Verfahren lag die Hauptaktivität der kriminellen Gruppierungen beim Rauschgifthandel und -schmuggel. In diesen 39 Verfahren wurden 1 194 Tatverdächtige aus insgesamt 48 verschiedenen Nationen ermittelt.

In 19 der 44 Verfahren wurden Geldwäsche-Handlungen aufgedeckt. Die Strafverfolgungsbehörden in NRW stellten mit vermögensabschöpfenden Maßnahmen 4,2 Mio. € (5,9 Mio. €) in Verfahren wegen Rauschgifthandels/-schmuggels sicher.

2 Maßnahmen

2.1 Maßnahmen

Das Internet als Plattform für den illegalen Handel der mit Cannabinoiden versetzten Kräutermischungen, mit „Legal-High-Produkten“ sowie erlaubnispflichtigen Arzneimitteln (Muskelaufbaupräparate, Schlankheits- und Potenzmittel) wird verstärkt polizeilich überwacht. Initiativrecherchen der Zentralen Internetrecherche (ZIR) des LKA NRW führten 2010 zur Einleitung von 77 Ermittlungsverfahren wegen illegalen Handels mit Arznei- bzw. Betäubungsmitteln. Zu 52 Fällen (67,5 %) sind Tatverdächtige ermittelt worden.

Im Rahmen der Aktion „Operation Pangea“ (BKA/deutsche Koordination, beteiligte Länder NRW und NI) wurden in über 40 Ländern Festnahmen durchgeführt und große Mengen gesundheitsgefährdender Arzneimittel sichergestellt. Ziel der Operation war die Bekämpfung des Handels mit gefälschten bzw. nicht zugelassenen Arzneimitteln im Internet. Die Internetseiten, die die ZIR NRW feststellte, waren zu 90 % Grundlage der vom BKA eingeleiteten Ermittlungsverfahren gegen die Anbieter.

2.2 Präventionshinweise

Neue Designerdrogen

Die meisten Designerdrogen sind weitgehend unerforscht. Über ihre Inhaltsstoffe, Wirkungen, mögliche Gesundheitsgefahren und Langzeitfolgen ist nur wenig bekannt.

Aktuell werden vor allem Drogen verbreitet, die cannabis-, amphetamin- bzw. ecstasyähnlich wirken. Die Inhaltsstoffe sind regelmäßig nicht oder falsch deklariert, so dass Konsumenten nicht wissen, welches Risiko durch Überdosierung sowie Unverträglichkeit von verwendeten Zusatzstoffen bzw. Streckmitteln besteht. Besonders gefährlich ist deren Verharmlosung: Das auf junge Menschen ausgerichtete Marketing erweckt mit Bezeichnungen wie "Legal High" oder „Herbal¹⁵ High" den Eindruck, es handle sich um „offiziell zugelassene“ Produkte, die keine grob gesundheitsgefährdenden Stoffe enthalten. In jüngster Vergangenheit kam es jedoch vermehrt zu Meldungen über teilweise schwere, mitunter lebensgefährliche Vergiftungen nach dem Konsum von Kräutermischungen und anderen "Legal-High"-Produkten.¹⁶

Eine offensive kriminalpräventive Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung über mögliche Gefahren kann kontraproduktiv sein. Die Erfahrungen mit "Spice" zum Jahreswechsel 2008/2009 haben gezeigt, dass Medienberichte maßgeblich zur Verbreitung der Produkte beitragen können¹⁷. Das stellt ganz besondere Anforderungen an die Formulierung entsprechender Medien und Botschaften.

Für Polizeibedienstete hat das LKA NRW ein Merkblatt zum Phänomen „Neue Designerdrogen“ erstellt, das über Erscheinungsformen, Wirkung, Gefahren, gesetzliche Bestimmungen und Nachweisbarkeit informiert und im 3. Quartal 2011 veröffentlicht wird.

3 Fazit

Die zunehmende Nutzung des Internet, die steigende Internationalisierung und hohe Mobilität der Tatverdächtigen besonders der schweren und organisierten Rauschgiftkriminalität erfordern die enge Kooperation der beteiligten Dienststellen. Dafür bedarf es der Erprobung neuer Kooperationsformen (z. B. grenzüberschreitender gemeinsamer Ermittlungsgruppen, sog. Joint Investigation Teams/JIT), Fortentwicklung der Überwachung von Datennetzen und der effektiven Nutzung polizeilicher Datensysteme.

Der Trend zu neuen Designerdrogen wird sich verstärken und zunehmend Reaktionen des Ordnungsgebers und der Strafverfolgungsbehörden erforderlich machen. Die generellen Trends, die in den letzten Jahren festzustellen waren, dürften sich fortsetzen.

4 Anlagen

4.1 Datenbasis

Wesentliche Grundlagen für das Lagebild Rauschgift sind die PKS, der KMPD und die FDR.

In der PKS sind die Rauschgiftdelikte nach der „Schwere der Tat“ wie folgt unterteilt:

- allgemeine Verstöße (§ 29 BtMG) (Schlüssel 73100)
- illegaler Handel und Schmuggel (§ 29 BtMG) (Schlüssel 73200)
- illegale Einfuhr von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) (Schlüssel 73300)
- sonstige Verstöße gegen das BtMG (Schlüssel 73400).

Während PKS-Daten nach Abschluss der Ermittlungen registriert werden (Ausgangsstatistik), erfolgt die Erfassung in der FDR regelmäßig, wenn die Sachverhalte bekannt werden bzw. noch vor Abschluss der Ermittlungen (Eingangsstatistik). Daher sind diese Quellen nicht unmittelbar miteinander vergleichbar. Darüber hinaus spiegeln die Daten zur Rauschgiftkriminalität den Erfassungsstand in der PKS zum Stichtag 31.12.2010 und den in der FDR zum Stichtag 31.01.2011 wieder.

An der Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität sind in NRW neben der Polizei auch die Zollbehörden und die Bundespolizei beteiligt, deren Ermittlungsergebnisse ebenfalls in die PKS und die FDR einfließen.

Rauschgiftkriminalität zählt zur Kontrollkriminalität, da sie in der Regel weder von den Beteiligten noch von Dritten bei den Strafverfolgungsbehörden angezeigt wird. Die polizeilich registrierten Fallzahlen werden maßgeblich durch die Aktivitäten und vom Umfang der eingesetzten Ressourcen der Strafverfolgungsorgane beeinflusst. Ausweich- und Gegenreaktionen der Täter, Anpassungseffekte auf beiden Seiten, aber auch die behördlichen

¹⁵ Herbal (engl.) = Kräuter

¹⁶ Vgl. gemeinsame Pressemitteilung Die Drogenbeauftragte der Bundesregierung und BKA, Berlin/Wiesbaden, 20.12.2010

¹⁷ Goethe Universität Frankfurt am Main, Centre for Drug Research, September 2009

Schwerpunktsetzungen führen zu zahlenmäßigen Schwankungen der registrierten BtM-Delikte, Sicherstellungen und Tatverdächtigen. Zahlreiche Forschungsergebnisse (z. B. die Drogenaffinitätsstudie 2008 der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) weisen darauf hin, dass von einem hohen Dunkelfeld ausgegangen werden muss. Die polizeilichen Daten dürften jedoch die Trends zutreffend abbilden.

4.2 Fallbeispiele

4.2.1 „Bacillus anthracis“

Am 13.01.2010 teilte das Robert-Koch-Institut (RKI) dem Bundeskriminalamt (BKA) mit, dass am 13.12.2009 ein 42-jähriger Heroinkonsument in Aachen an einer Milzbrandinfektion (Infektion mit *Bacillus anthracis*) verstorben sei. Erste Ermittlungen ergaben mögliche Zusammenhänge zu Milzbrandinfektionsfällen in Schottland. Bundesweite Präventions- und Schutzmaßnahmen wurden eingeleitet. Am 26.03.2010 wurde ein zweiter Fall eines mit Hautmilzbrand infizierten Heroinkonsumenten ebenfalls aus Aachen bekannt und am 26.07.2010 teilte das RKI den dritten Fall eines 38-jährigen Passauer Heroinkonsumenten mit, der sich bereits im März 2010 infiziert hatte. Das RKI stellte fest, dass bei den schottischen und deutschen Milzbrandfällen von einer identischen Kontaminationsquelle auszugehen war. Aufgrund der Häufung der Fälle im Großraum Glasgow/Schottland ist davon auszugehen, dass das Heroin beim Verschneiden mit Streckmittel dort kontaminiert wurde. Eine andauernde Infektionsgefahr kann ausgeschlossen werden, da es nach März 2010 weder in Deutschland noch anderen europäischen Ländern und ab Oktober 2010 auch nicht in Schottland/Großbritannien zu weiteren Infektionsfällen kam.

4.2.2 Ein Bauer der besonderen Art

Im Februar 2010 durchsuchten Beamte des PP Münster in einem Betrugsverfahren eine Wohnung. Dabei stellten sie auf zwei Ebenen in einer angrenzenden Scheune eine professionell ausgestattete Cannabis-Indoorplantage fest. Der untere Raum war als Plantage eingerichtet und für insgesamt 680 Pflanzen ausgelegt, die bereits abgeerntet waren. Die Blüten (ca. 5,75 kg) wurden in Etageren getrocknet. Der obere Raum war zum Durchsuchungszeitpunkt nicht in Betrieb. Installationen ließen aber den Schluss zu, dass auch er zeitweise als Plantage diente, was die Gesamtkapazität auf ca. 1 300 Pflanzen erhöhte. Insgesamt wurden ca. 7 kg Cannabisblüten- und ca. 20 kg Cannabisblattmaterial beschlagnahmt.

4.2.3 Amphetamin einmal anders

Ermittlungen des PP Aachen ergaben, dass zwei Männer seit Ende 2002 Grundstoffe im Tonnenbereich zur Herstellung von Amphetamin bei einer Hamburger Firma bestellt und zu einem bisher nicht ermittelten Labor in den Niederlanden transportiert hatten. Zudem hatten die Tatverdächtigen zwei Tablettenpressen an illegale Ecstasy-labore in Landgraaf/NL und in Knokke/B vermittelt. Nach weiteren Ermittlungen nahm die Polizei die Tatverdächtigen mit gut 156 Liter Amphetaminöl in Geleen/NL fest. Laut Wirkstoffgutachten des LKA NRW hätte die sichergestellte Menge Amphetaminöl zur Herstellung von mindestens 1 450 kg verkaufsfertiger Amphetaminzubereitung ausgereicht.

4.2.4 „Legal Highs“

Im August 2010 bot der Betreiber eines Online-Shops aus Gütersloh, der bereits wegen Verstoßes gegen das BtMG in Erscheinung getreten war, Kräutermischungen mit den klangvollen Namen MONKEES GO BANANAS, KICK und BLISS zum Verkauf an. Außerdem vertrieb er die als Badesalze bezeichneten Produkte CHARGE+, MOJO und EXPOSITION, MITSEEZ sowie RUSH. Zu den Wirkstoffen in solchen Produkten lagen diese Untersuchungsergebnisse vor:

- Im Badezusatz **CHARGE+** ergaben zwei Untersuchungen das Cathinonderivat Flephedron (4-Fluoromethcathinon). Eine weitere Probe enthielt das Amphetaminderivat 4-FA (4-Fluoramfetamin).
- In **EXPOSITION** waren Methylon, in einem anderen Fall Methylon und 4-Fluormethamfetamin als Wirkstoff enthalten.
- Eine Kapsel des Produkts **MITSEEZ** enthielt Butylon, ein Cathinon-Derivat, das strukturelle Ähnlichkeiten mit dem in der Anlage 1 BtMG erfassten Stoff MBDB (2-Methylamino-1-(3,4-methylenedioxyphenyl)butan) aufweist, sowie Aminoindan und Coffein.

Die zuständige Staatsanwaltschaft hat dieses und ein gleichartiges Verfahren aus dem Jahr 2009 eingestellt.

4.2.5 Kokain – wieder einmal in Bananen

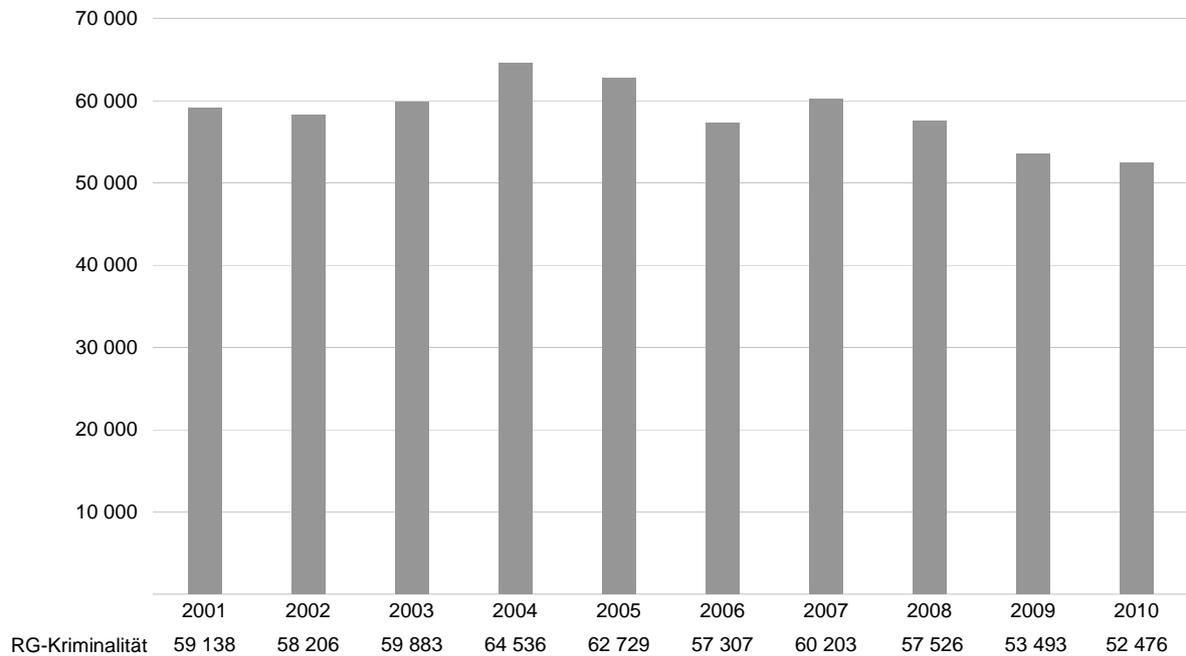
Am 23.03.2010 entdeckte ein Mitarbeiter einer Bananenreiferei in Straelen zahlreiche verdächtige Pakete zwischen den auf Paletten gelieferten Kartons mit Bananen. Die Polizei stellte 310 Pakete mit insgesamt 341 kg Kokain sicher. Es war die bisher größte Einzelsicherstellung von Kokain in NRW. Das Kokain hatte einen Reinheitsgehalt von ca. 92 Prozent. Ermittlungen des LKA NRW ergaben, dass die Bananen aus Kolumbien kamen und von einem Spediteur in Teillieferungen von Antwerpen/B nach Straelen verbracht wurden. Offensichtlich war das Kokain nicht für NRW bestimmt, sondern aus bisher unbekanntem Gründen in Antwerpen/B nicht aus der Bananlieferung entnommen worden.

4.2.6 „Familienunternehmen“

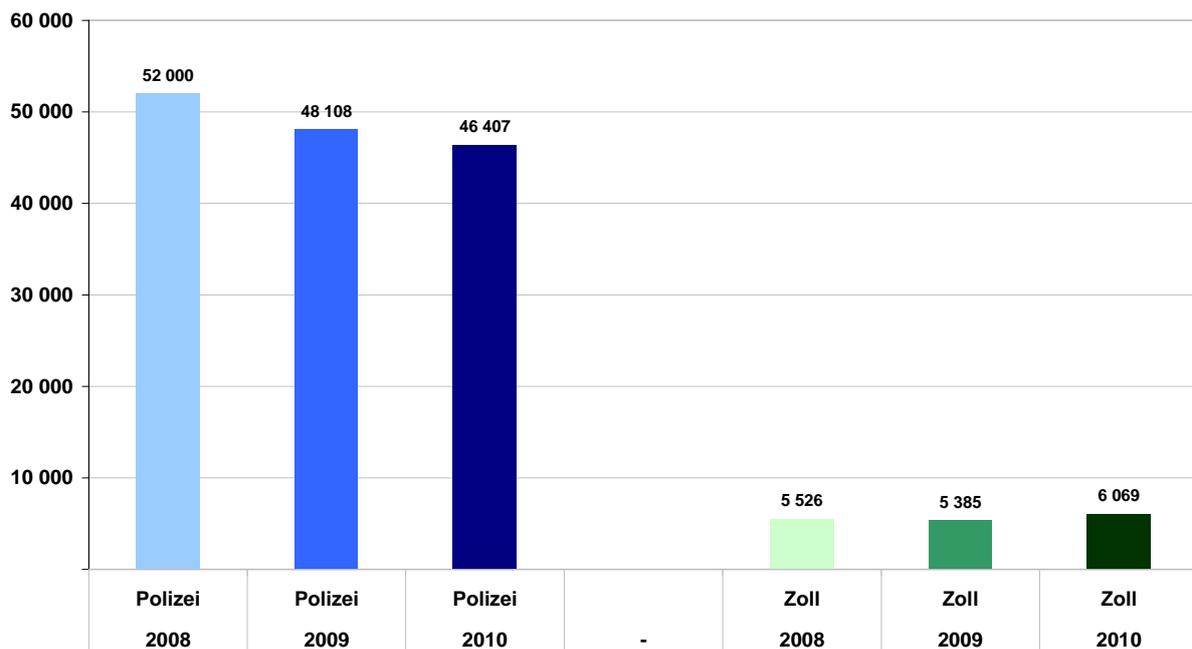
Am 19.02.2010 reiste ein Italiener marokkanischer Abstammung mit seiner italienischen Frau und Tochter in einem Leihwagen über die BAB 3 aus den Niederlanden in das Bundesgebiet ein. Bei der Kontrolle auf einem grenznahen Autobahnparkplatz fanden Zollbeamte im Kofferraum rund 28 kg Haschisch. Der Mann räumte in der richterlichen Vernehmung ein, das Haschisch an einer Raststätte zwischen Amsterdam und Utrecht von einem Bekannten übernommen zu haben, um es gegen einen Kurierlohn nach Hamburg zu bringen. Bei ihm und seiner Frau wurden insgesamt 1300 Euro Bargeld sichergestellt.

4.3 Tabellen/Grafiken

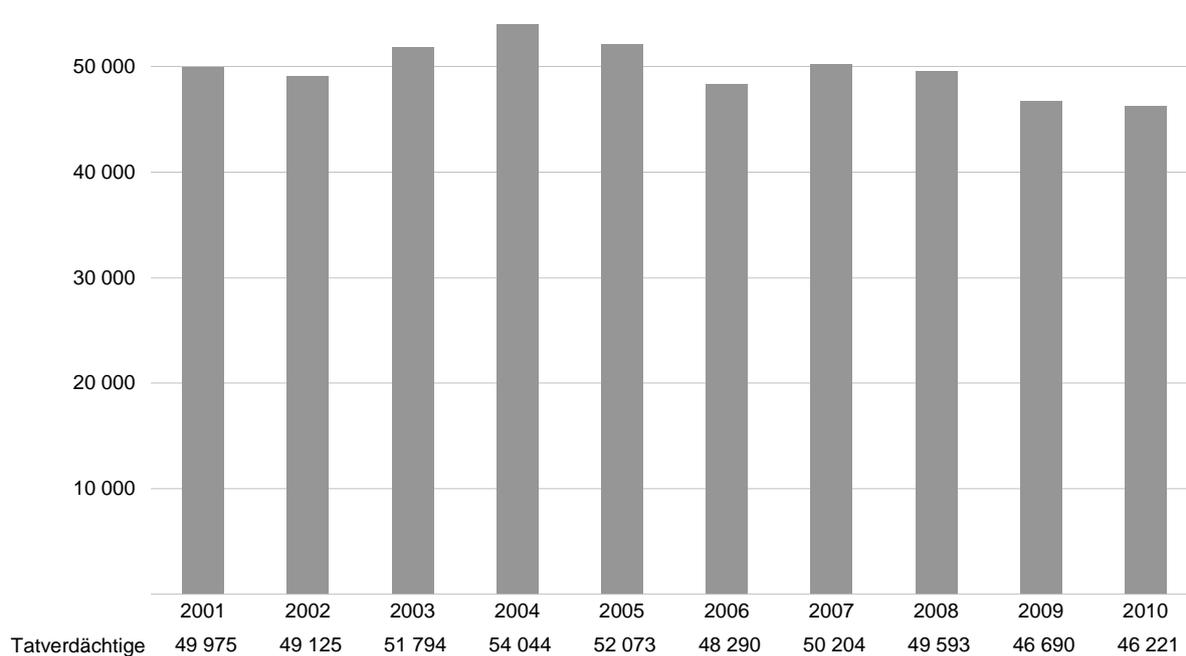
Rauschgiftkriminalität NRW 2001 bis 2010 (s. Anmerkungen S. 3 zu Mindermeldungen des Zolls)



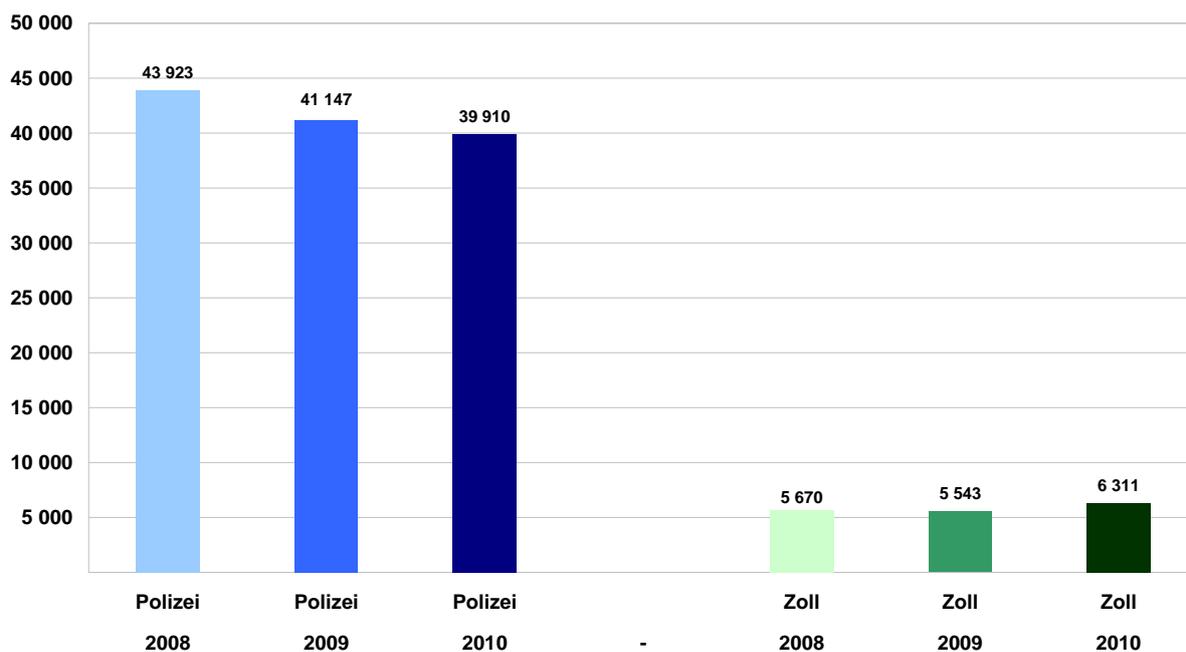
Fallzahlen NRW Polizei und Zoll 2008-2010



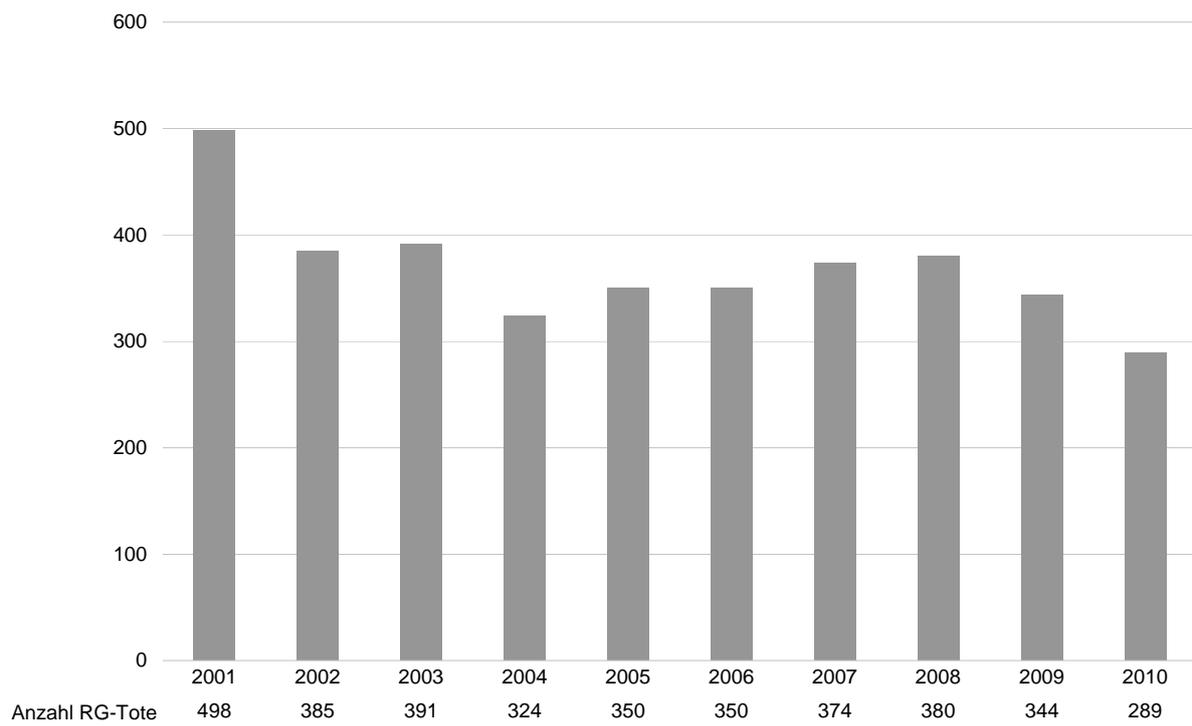
Tatverdächtige Rauschgiftkriminalität NRW 2001 bis 2010



Tatverdächtige NRW Polizei und Zoll 2008-2010



Rauschgifttote NRW 2001 bis 2010



Rauschgiftkriminalität in NRW (Polizei + Zoll)

- Fallerfassung -	bekanntgewordene		Zu- bzw. Abnahme	
	Fälle			
	2009	2010	%	
Rauschgiftkriminalität (einschl. direkte Beschaffungskriminalität)	53 493	52 476	- 1 017	- 1,90
Rauschgiftdelikte (BtMG vom 28.07.1981)	52 723	51 993	- 730	- 1,38
Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter sonstige Verstöße gg. BtMG zu erfassen)	33 843	32 452	- 1 391	- 4,11
davon: - mit Heroin	4 794	4 255	- 539	- 11,24
- mit Kokain einschl. Crack	2 342	1 601	- 741	- 31,64
- mit LSD	32	32		0,00
- mit Amphetamin (Pulver / flüssig)*	5 408	5 629	221	4,09
- mit Amphetamin ("Ecstasy")**	473	347	- 126	- 26,64
- mit Cannabis und Zubereitungen	19 672	19 484	- 188	- 0,96
- mit sonstigen BtM	1 122	1 104	- 18	- 1,60
Illegaler Handel mit und Schmuggel	15 700	15 965	265	1,69
von Rauschgiften gem. § 29 BtMG				
davon: - mit/von Heroin	1 653	1 529	- 124	- 7,50
- mit/von Kokain einschl. Crack	1 010	775	- 235	- 23,27
- mit/von LSD	15	7	- 8	- 53,33
- mit/von Amphetamin (Pulver / flüssig)*	1 557	1 433	- 124	- 7,96
- mit/von Amphetamin ("Ecstasy")**	244	151	- 93	- 38,11
- mit/von Cannabis und Zubereitungen	10 595	11 535	940	8,87
- mit/von sonstigen BtM	626	535	- 91	- 14,54
Illegale Einfuhr von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG)	803	813	10	1,25
davon: - von Heroin	251	269	18	7,17
- von Kokain einschl. Crack	130	131	1	0,77
- von LSD				
- von Amphetamin (Pulver / flüssig)*	42	84	42	100,00
- von Amphetamin ("Ecstasy")**	15	11	- 4	- 26,67
- von Cannabis und Zubereitungen	339	298	- 41	- 12,09
- von sonstigen BtM	26	20	- 6	- 23,08
Sonstige Verstöße gegen das BtMG	2 377	2 763	386	16,24
davon:				
- Illegaler Anbau von BtM gem. § 29 Abs. 1. Nr. 1 BtMG	579	541	- 38	- 6,56
- BtM-Anbau, -Herstellung und -Handel als Mitglied einer Bande (§§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG)	81	116	35	43,21
- Bereitstellung von Geldmitteln o. a. Vermögensgegenständen (§ 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG)	4	2	- 2	- 50,00
- Werbung für BtM (§ 29 Abs. 1 Nr. 8 BtMG)		2	2	
- Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von BtM an Minderjährige (§ 29a Abs. 1 Nr. 1; § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG)	290	270	- 20	- 6,90
- Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG)	5	1	- 4	- 80,00
- Illegale Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte (§ 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG)	9	10	1	11,11
- Illegale(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von BtM gem. § 29a Abs. 1, Nr. 2 BtMG	1 409	1 821	412	29,24

* Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Pulver oder flüssiger Form

** Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

Rauschgiftkriminalität in NRW - Zoll -

- Fallerfassung -	bekanntgewordene		Zu- bzw. Abnahme	
	2009	Fälle Jahr 2010	%	
Rauschgiftkriminalität (einschl. direkte Beschaffungskriminalität)	5 385	6 069	684	12,70
Rauschgiftdelikte (BtMG vom 28.07.1981)	5 385	6 069	684	12,70
Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter sonstige Verstöße gg. BtMG zu erfassen)	324	96	- 228	- 70,37
davon:				
- mit Heroin		21	21	
- mit Kokain einschl. Crack		18	18	
- mit LSD				
- mit Amphetamin (Pulver / flüssig)*	1	29	28	2800,00
- mit Amphetamin ("Ecstasy")**				
- mit Cannabis und Zubereitungen	321	25	- 296	- 92,21
- mit sonstigen BtM	2	3	1	50,00
Illegaler Handel mit und Schmuggel	4 756	5 748	992	20,86
von Rauschgiften gem. § 29 BtMG				
davon:				
- mit/von Heroin	11	8	- 3	- 27,27
- mit/von Kokain einschl. Crack	7	6	- 1	- 14,29
- mit/von LSD				
- mit/von Amphetamin (Pulver / flüssig)*	4	8	4	100,00
- mit/von Amphetamin ("Ecstasy")**	8	7	- 1	- 12,50
- mit/von Cannabis und Zubereitungen	4 691	5 705	1 014	21,62
- mit/von sonstigen BtM	35	14	- 21	- 60,00
Illegale Einfuhr von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG)	242	216	- 26	- 10,74
davon:				
- von Heroin	100	110	10	10,00
- von Kokain einschl. Crack	45	33	- 12	- 26,67
- von LSD				
- von Amphetamin (Pulver / flüssig)*	2	5	3	150,00
- von Amphetamin ("Ecstasy")**	6	2	- 4	- 66,67
- von Cannabis und Zubereitungen	84	63	- 21	- 25,00
- von sonstigen BtM	5	3	- 2	- 40,00
Sonstige Verstöße gegen das BtMG	63	9	- 54	- 85,71
davon:				
- Illegaler Anbau von BtM gem. § 29 Abs. 1. Nr. 1 BtMG		1	1	
- BtM-Anbau, -Herstellung und -Handel als Mitglied einer Bande (§§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG)		2	2	
- Bereitstellung von Geldmitteln o. a. Vermögensgegenständen (§ 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG)				
- Werbung für BtM (§ 29 Abs. 1 Nr. 8 BtMG)				
- Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von BtM an Minderjährige (§ 29a Abs. 1 Nr. 1; § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG)				
- Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG)				
- Illegale Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte (§ 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG)				
- Illegale(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von BtM gem. § 29a Abs. 1, Nr. 2 BtMG	63	6	- 57	- 90,48

* Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Pulver oder flüssiger Form

** Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

Rauschgiftdelikte NRW 10-Jahres-Übersicht

Schl.-zahl	Delikte	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2 007	2008	2009	2010
73..	Rauschgiftdelikte -BtMG- (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)	58 510	57 457	59 303	63 802	62 178	56 725	59 471	56 761	52 723	51 993
731.	Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen) davon:	33 032	33 892	35 678	38 711	37 302	33 740	34 767	35 363	33 843	32 452
	731100 - mit Heroin	8 035	7 346	6 715	6 218	5 904	5 350	5 602	5 290	4 794	4 255
	731200 - mit Kokain (einschl. Crack)	2 217	2 343	2 345	2 186	2 142	2 174	2 200	2 083	2 342	1 601
	731300 - mit LSD	90	48	38	44	44	22	38	26	32	32
	731400 - mit Amphetamin	1 570	2 100	2 376	3 012	3 426	4 332	5 097	5 892	5 408	5 629
	731500 - mit Amphetamin- derivaten ("Ecstasy")	1 856	1 545	1 120	1 235	1 078	858	831	746	473	347
	731800 - mit Cannabis und Zubereitungen	18 399	19 226	20 432	24 762	23 823	20 045	19 776	20 169	19 672	19 484
	731900 - mit sonstigen BtM	865	1 284	2 652	1 254	885	959	1 223	1 157	1 122	1 104
732.	Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rausch- giften gem. § 29 BtMG davon:	21 857	19 740	20 444	22 229	22 482	20 625	21 992	18 261	15 700	15 965
	732100 - mit/von Heroin	5 608	4 238	3 076	3 117	3 001	2 260	2 260	2 027	1 653	1 529
	732200 - mit/von Kokain (einschl. Crack)	1 893	1 896	1 976	1 648	1 467	1 308	1 235	1 141	1 010	775
	732300 - mit/von LSD	75	45	27	16	28	18	33	14	15	7
	732400 - mit/von Amphetamin	814	1 148	1 093	1 178	1 396	1 582	1 774	1 825	1 557	1 433
	732500 - mit/von Amphetamin- derivaten ("Ecstasy")	1 647	1 319	819	743	611	454	369	387	244	151
	732800 - mit/von Cannabis und Zubereitungen	11 371	10 759	13 059	15 051	15 562	14 488	15 880	12 297	10 595	11 535
	732900 - mit/von sonstigen BtM	449	335	394	476	417	515	441	570	626	535
733.	Illegale Einfuhr von BtM gem. § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG davon:	2 919	2 996	2 329	1 802	1 346	1 291	1 348	784	803	813
	733100 - von Heroin	662	547	459	377	276	280	236	200	251	269
	733200 - von Kokain (einschl. Crack)	247	236	266	220	184	192	128	135	130	131
	733300 - von LSD	2	3	1	5	5	2				
	733400 - von Amphetamin	93	125	85	107	71	77	101	59	42	84
	733500 - von Amphetamin- derivaten ("Ecstasy")	169	111	70	51	23	35	20	11	15	11
	733800 - von Cannabis und Zubereitungen	1 700	1 926	1 401	996	743	631	817	345	339	298
	733900 - von sonstigen BtM	46	48	47	46	44	44	46	34	26	20
734.	Sonstige Verstöße gegen das BtMG	702	829	852	1 060	1 048	1 069	1 364	2 353	2 377	2 763

Deliktzahlen Rauschgiftkriminalität NRW, Regierungsbezirke und KPB 2009 - 2010

Bereich		Bevölkerung	Deliktzahlen		Straftaten-Häufigkeitszahl		Zu-/Abnahme %
		NRW Stand: 31.12.2009	Rauschgiftkriminalität 2009	2010	2009	2010	
Land	Nordrhein-Westfalen	17 872 763	53 493	52 476	298	294	- 1,57
RB	Arnsberg	3 676 032	9 534	9 485	258	258	+ 0,13
RB	Detmold	2 043 212	3 636	3 871	177	189	+ 6,85
RB	Düsseldorf	5 172 839	19 745	19 421	380	375	- 1,29
RB	Köln	4 383 044	12 973	13 519	296	308	+ 4,29
RB	Münster	2 597 636	7 391	6 123	284	236	- 16,91
KPB	Aachen	566 347	1 435	2 646	252	467	+ 85,10
KPB	Bielefeld	323 084	918	959	284	297	+ 4,64
KPB	Bochum	640 552	1 529	1 681	237	262	+ 10,64
KPB	Bonn	547 065	1 678	1 693	308	309	+ 0,52
KPB	Dortmund	669 091	2 052	2 083	305	311	+ 2,06
KPB	Düsseldorf	586 217	3 454	3 138	591	535	- 9,46
KPB	Duisburg	491 931	1 260	1 273	255	259	+ 1,47
KPB	Essen	743 730	1 636	1 583	219	213	- 2,68
KPB	Gelsenkirchen	259 744	614	747	234	288	+ 22,75
KPB	Hagen	190 121	653	561	340	295	- 13,16
KPB	Hamm	181 741	684	721	375	397	+ 5,83
KPB	Köln	1 158 698	5 660	5 044	489	435	- 11,03
KPB	Krefeld	235 414	722	833	306	354	+ 15,82
KPB	Mönchengladbach	258 251	777	744	300	288	- 4,03
KPB	Münster	275 543	963	793	352	288	- 18,15
KPB	Oberhausen	214 024	1 438	1 147	667	536	- 19,62
KPB	Recklinghausen	749 776	1 748	1 435	232	191	- 17,45
KPB	Wuppertal	623 464	1 480	1 446	236	232	- 1,62
KPB	Borken	369 666	2 513	1 705	679	461	- 32,03
KPB	Coesfeld	220 261	246	279	111	127	+ 13,62
KPB	Düren	268 637	537	540	199	201	+ 0,92
KPB	Ennepe-Ruhr-Kreis	235 128	622	392	263	167	- 36,53
KPB	Euskirchen	192 088	265	263	138	137	- 0,47
KPB	Gütersloh	353 514	649	676	183	191	+ 4,29
KPB	Heinsberg	255 158	492	476	192	187	- 2,93
KPB	Herford	250 247	479	445	190	178	- 6,61
KPB	Hochsauerlandkreis	269 927	468	427	172	158	- 8,10
KPB	Höxter	148 470	148	131	99	88	- 10,69
KPB	Kleve	308 090	2 733	2 726	886	885	- 0,14
KPB	Lippe	353 007	334	449	94	127	+ 35,26
KPB	Märkischer Kreis	434 031	1 457	1 262	333	291	- 12,63
KPB	Mettmann	496 445	950	967	190	195	+ 2,35
KPB	Minden-Lübbecke	315 784	429	455	135	144	+ 6,69
KPB	Oberbergischer Kreis	282 636	447	389	157	138	- 12,28
KPB	Olpe	139 666	244	255	174	183	+ 5,12
KPB	Paderborn	299 106	679	756	227	253	+ 11,25
KPB	Rhein.-Berg. Kreis	277 214	400	400	144	144	+ 0,15
KPB	Rhein-Erft-Kreis	464 018	1 292	1 436	278	309	+ 11,16
KPB	Rhein-Kreis Neuss	443 112	1 177	1 201	265	271	+ 2,15
KPB	Rhein-Sieg-Kreis	371 183	767	632	207	170	- 17,61
KPB	Siegen-Wittgenstein	284 405	500	544	175	191	+ 9,52
KPB	Soest	305 097	774	792	253	260	+ 2,67
KPB	Steinfurt	443 643	737	708	166	160	- 3,77
KPB	Unna	326 273	551	767	168	235	+ 40,10
KPB	Viersen	301 797	2 962	3 269	979	1083	+ 10,69
KPB	Warendorf	279 003	570	456	203	163	- 19,68
KPB	Wesel	470 364	1 156	1 094	245	233	- 5,00

Regionale Verteilung NRW - Delikt 730000 (alle Rauschgiftdelikte)

	2009			2010			Zu-/Abnahme		
	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt n	gew. Fälle %	aufgekl. Fälle
RB Arnsberg	9 267	8 527	92,01	9 397	8 726	92,86	+ 130	+ 1,40	+ 199
RB Detmold	3 583	3 374	94,17	3 816	3 613	94,68	+ 233	+ 6,50	+ 239
RB Düsseldorf	19 528	18 225	93,33	19 253	17 834	92,63	- 275	- 1,41	- 391
RB Köln	12 799	11 839	92,50	13 391	12 595	94,06	+ 592	+ 4,63	+ 756
RB Münster	7 332	6 793	92,65	6 079	5 679	93,42	- 1 253	- 17,09	- 1 114
KPB Aachen	1 417	1 310	92,45	2 633	2 492	94,64	+ 1 216	+ 85,82	+ 1 182
KPB Bielefeld	909	838	92,19	951	883	92,85	+ 42	+ 4,62	+ 45
KPB Bochum	1 519	1 426	93,88	1 658	1 561	94,15	+ 139	+ 9,15	+ 135
KPB Bonn	1 646	1 562	94,90	1 680	1 585	94,35	+ 34	+ 2,07	+ 23
KPB Dortmund	2 041	1 833	89,81	2 068	1 845	89,22	+ 27	+ 1,32	+ 12
KPB Düsseldorf	3 406	3 066	90,02	3 099	2 836	91,51	- 307	- 9,01	- 230
KPB Duisburg	1 232	1 148	93,18	1 244	1 135	91,24	+ 12	+ 0,97	- 13
KPB Essen	1 597	1 493	93,49	1 547	1 302	84,16	- 50	- 3,13	- 191
KPB Gelsenkirchen	607	580	95,55	739	675	91,34	+ 132	+ 21,75	+ 95
KPB Hagen	651	617	94,78	558	514	92,11	- 93	- 14,29	- 103
KPB Hamm	680	600	88,24	719	680	94,58	+ 39	+ 5,74	+ 80
KPB Köln	5 600	5 044	90,07	4 966	4 617	92,97	- 634	- 11,32	- 427
KPB Krefeld	703	672	95,59	824	781	94,78	+ 121	+ 17,21	+ 109
KPB Mönchengladbach	771	739	95,85	741	703	94,87	- 30	- 3,89	- 36
KPB Münster	954	881	92,35	784	744	94,90	- 170	- 17,82	- 137
KPB Oberhausen	1 410	1 368	97,02	1 142	1 103	96,58	- 268	- 19,01	- 265
KPB Recklinghausen	1 721	1 425	82,80	1 418	1 224	86,32	- 303	- 17,61	- 201
KPB Wuppertal	1 470	1 375	93,54	1 431	1 332	93,08	- 39	- 2,65	- 43
KPB Borken	2 509	2 443	97,37	1 703	1 658	97,36	- 806	- 32,12	- 785
KPB Coesfeld	242	221	91,32	277	258	93,14	+ 35	+ 14,46	+ 37
KPB Düren	532	511	96,05	538	505	93,87	+ 6	+ 1,13	+ 6
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	410	388	94,63	382	361	94,50	- 28	- 6,83	- 27
KPB Euskirchen	263	252	95,82	258	245	94,96	- 5	- 1,90	- 7
KPB Gütersloh	646	600	92,88	668	640	95,81	+ 22	+ 3,41	+ 40
KPB Heinsberg	491	471	95,93	475	458	96,42	- 16	- 3,26	- 13
KPB Herford	471	444	94,27	439	412	93,85	- 32	- 6,79	- 32
KPB Hochsauerlandkreis	466	436	93,56	424	401	94,58	- 42	- 9,01	- 35
KPB Höxter	146	140	95,89	130	120	92,31	- 16	- 10,96	- 20
KPB Kleve	2 729	2 594	95,05	2 723	2 539	93,24	- 6	- 0,22	- 55
KPB Lippe	314	307	97,77	429	425	99,07	+ 115	+ 36,62	+ 118
KPB Märkischer Kreis	1 445	1 349	93,36	1 259	1 183	93,96	- 186	- 12,87	- 166
KPB Mettmann	942	882	93,63	959	891	92,91	+ 17	+ 1,80	+ 9
KPB Minden-Lübbecke	426	416	97,65	449	439	97,77	+ 23	+ 5,40	+ 23
KPB Oberbergischer Kreis	413	392	94,92	389	371	95,37	- 24	- 5,81	- 21
KPB Olpe	244	234	95,90	251	244	97,21	+ 7	+ 2,87	+ 10
KPB Paderborn	671	629	93,74	750	694	92,53	+ 79	+ 11,77	+ 65
KPB Rhein.-Berg. Kreis	393	364	92,62	390	376	96,41	- 3	- 0,76	+ 12
KPB Rhein-Erft-Kreis	1 288	1 210	93,94	1 433	1 364	95,18	+ 145	+ 11,26	+ 154
KPB Rhein-Kreis Neuss	1 167	1 116	95,63	1 190	1 133	95,21	+ 23	+ 1,97	+ 17
KPB Rhein-Sieg-Kreis	756	723	95,63	629	582	92,53	- 127	- 16,80	- 141
KPB Siegen-Wittgenstein	497	477	95,98	537	521	97,02	+ 40	+ 8,05	+ 44
KPB Soest	767	651	84,88	785	726	92,48	+ 18	+ 2,35	+ 75
KPB Steinfurt	731	692	94,66	703	675	96,02	- 28	- 3,83	- 17
KPB Unna	547	516	94,33	756	690	91,27	+ 209	+ 38,21	+ 174
KPB Viersen	2 958	2 697	91,18	3 267	3 042	93,11	+ 309	+ 10,45	+ 345
KPB Warendorf	568	551	97,01	455	445	97,80	- 113	- 19,89	- 106
KPB Wesel	1 143	1 075	94,05	1 086	1 037	95,49	- 57	- 4,99	- 38

Regionale Verteilung NRW - Delikt 731000 (allgemeine Verstöße)

	2009			2010			Zu-/Abnahme		
	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt n	gew. Fälle %	Fälle
RB Arnsberg	6 962	6 513	93,55	6 944	6 512	93,78	- 18	- 0,26	- 1
RB Detmold	2 501	2 388	95,48	2 553	2 423	94,91	+ 52	+ 2,08	+ 35
RB Düsseldorf	10 776	10 219	94,83	10 453	9 739	93,17	- 323	- 3,00	- 480
RB Köln	9 786	9 244	94,46	9 304	8 842	95,03	- 482	- 4,93	- 402
RB Münster	3 741	3 427	91,61	3 178	2 972	93,52	- 563	- 15,05	- 455
KPB Aachen	904	842	93,14	965	898	93,06	+ 61	+ 6,75	+ 56
KPB Bielefeld	659	626	94,99	669	629	94,02	+ 10	+ 1,52	+ 3
KPB Bochum	1 208	1 151	95,28	1 263	1 211	95,88	+ 55	+ 4,55	+ 60
KPB Bonn	1 237	1 190	96,20	1 289	1 235	95,81	+ 52	+ 4,20	+ 45
KPB Dortmund	1 564	1 447	92,52	1 563	1 401	89,64	- 1	- 0,06	- 46
KPB Düsseldorf	2 479	2 314	93,34	2 292	2 170	94,68	- 187	- 7,54	- 144
KPB Duisburg	846	803	94,92	814	761	93,49	- 32	- 3,78	- 42
KPB Essen	1 088	1 027	94,39	1 150	944	82,09	+ 62	+ 5,70	- 83
KPB Gelsenkirchen	486	465	95,68	528	494	93,56	+ 42	+ 8,64	+ 29
KPB Hagen	480	458	95,42	413	380	92,01	- 67	- 13,96	- 78
KPB Hamm	491	442	90,02	567	534	94,18	+ 76	+ 15,48	+ 92
KPB Köln	4 567	4 268	93,45	4 032	3 825	94,87	- 535	- 11,71	- 443
KPB Krefeld	528	509	96,40	624	596	95,51	+ 96	+ 18,18	+ 87
KPB Mönchengladbach	519	501	96,53	514	485	94,36	- 5	- 0,96	- 16
KPB Münster	614	580	94,46	549	529	96,36	- 65	- 10,59	- 51
KPB Oberhausen	1 026	997	97,17	806	773	95,91	- 220	- 21,44	- 224
KPB Recklinghausen	1 044	860	82,38	772	683	88,47	- 272	- 26,05	- 177
KPB Wuppertal	1 146	1 072	93,54	1 146	1 070	93,37	-	-	- 2
KPB Borken	622	597	95,98	449	429	95,55	- 173	- 27,81	- 168
KPB Coesfeld	151	137	90,73	182	167	91,76	+ 31	+ 20,53	+ 30
KPB Düren	401	386	96,26	413	392	94,92	+ 12	+ 2,99	+ 6
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	290	276	95,17	278	268	96,40	- 12	- 4,14	- 8
KPB Euskirchen	192	186	96,88	172	162	94,19	- 20	- 10,42	- 24
KPB Gütersloh	530	497	93,77	521	499	95,78	- 9	- 1,70	+ 2
KPB Heinsberg	338	325	96,15	312	298	95,51	- 26	- 7,69	- 27
KPB Herford	345	329	95,36	323	305	94,43	- 22	- 6,38	- 24
KPB Hochsauerlandkreis	322	303	94,10	287	275	95,82	- 35	- 10,87	- 28
KPB Höxter	111	106	95,50	99	89	89,90	- 12	- 10,81	- 17
KPB Kleve	503	484	96,22	354	338	95,48	- 149	- 29,62	- 146
KPB Lippe	192	189	98,44	238	236	99,16	+ 46	+ 23,96	+ 47
KPB Märkischer Kreis	1 175	1 111	94,55	933	889	95,28	- 242	- 20,60	- 222
KPB Mettmann	708	668	94,35	775	725	93,55	+ 67	+ 9,46	+ 57
KPB Minden-Lübbecke	274	270	98,54	272	269	98,90	- 2	- 0,73	- 1
KPB Oberbergischer Kreis	327	316	96,64	297	289	97,31	- 30	- 9,17	- 27
KPB Olpe	192	184	95,83	188	183	97,34	- 4	- 2,08	- 1
KPB Paderborn	390	371	95,13	431	396	91,88	+ 41	+ 10,51	+ 25
KPB Rhein.-Berg. Kreis	296	276	93,24	310	302	97,42	+ 14	+ 4,73	+ 26
KPB Rhein-Erft-Kreis	1 028	974	94,75	1 106	1 061	95,93	+ 78	+ 7,59	+ 87
KPB Rhein-Kreis Neuss	859	832	96,86	909	868	95,49	+ 50	+ 5,82	+ 36
KPB Rhein-Sieg-Kreis	496	481	96,98	408	380	93,14	- 88	- 17,74	- 101
KPB Siegen-Wittgenstein	374	360	96,26	380	372	97,89	+ 6	+ 1,60	+ 12
KPB Soest	500	442	88,40	519	496	95,57	+ 19	+ 3,80	+ 54
KPB Steinfurt	434	408	94,01	395	373	94,43	- 39	- 8,99	- 35
KPB Unna	366	339	92,62	553	503	90,96	+ 187	+ 51,09	+ 164
KPB Viersen	336	313	93,15	347	322	92,80	+ 11	+ 3,27	+ 9
KPB Warendorf	390	380	97,44	303	297	98,02	- 87	- 22,31	- 83
KPB Wesel	738	699	94,72	722	687	95,15	- 16	- 2,17	- 12

Regionale Verteilung NRW - Delikt 732000 (Handel und Schmuggel)

	2009			2010			Zu-/Abnahme			
	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt n	gew. Fälle %	Fälle	aufgekl. Fälle
RB Arnsberg	1 698	1 475	86,87	1 742	1 551	89,04	+ 44	+ 2,59	+ 76	
RB Detmold	801	733	91,51	888	843	94,93	+ 87	+ 10,86	+ 110	
RB Düsseldorf	7 788	7 098	91,14	7 733	7 099	91,80	- 55	- 0,71	+ 1	
RB Köln	2 220	1 911	86,08	3 160	2 930	92,72	+ 940	+ 42,34	+ 1 019	
RB Münster	3 128	2 928	93,61	2 422	2 264	93,48	- 706	- 22,57	- 664	
<hr/>										
KPB Aachen	399	359	89,97	1 563	1 503	96,16	+ 1 164	+ 291,73	+ 1 144	
KPB Bielefeld	205	174	84,88	222	198	89,19	+ 17	+ 8,29	+ 24	
KPB Bochum	206	179	86,89	289	255	88,24	+ 83	+ 40,29	+ 76	
KPB Bonn	341	312	91,50	316	285	90,19	- 25	- 7,33	- 27	
KPB Dortmund	333	266	79,88	325	278	85,54	- 8	- 2,40	+ 12	
KPB Düsseldorf	809	646	79,85	684	557	81,43	- 125	- 15,45	- 89	
KPB Duisburg	321	285	88,79	332	288	86,75	+ 11	+ 3,43	+ 3	
KPB Essen	408	368	90,20	317	284	89,59	- 91	- 22,30	- 84	
KPB Gelsenkirchen	90	84	93,33	116	92	79,31	+ 26	+ 28,89	+ 8	
KPB Hagen	145	132	91,03	120	109	90,83	- 25	- 17,24	- 23	
KPB Hamm	153	126	82,35	116	111	95,69	- 37	- 24,18	- 15	
KPB Köln	759	564	74,31	585	493	84,27	- 174	- 22,92	- 71	
KPB Krefeld	146	136	93,15	162	148	91,36	+ 16	+ 10,96	+ 12	
KPB Mönchengladbach	221	210	95,02	192	185	96,35	- 29	- 13,12	- 25	
KPB Münster	296	262	88,51	204	187	91,67	- 92	- 31,08	- 75	
KPB Oberhausen	309	301	97,41	264	261	98,86	- 45	- 14,56	- 40	
KPB Recklinghausen	560	453	80,89	507	418	82,45	- 53	- 9,46	- 35	
KPB Wuppertal	247	228	92,31	191	175	91,62	- 56	- 22,67	- 53	
KPB Borken	1 735	1 699	97,93	1 182	1 161	98,22	- 553	- 31,87	- 538	
KPB Coesfeld	71	66	92,96	62	60	96,77	- 9	- 12,68	- 6	
KPB Düren	80	79	98,75	89	83	93,26	+ 9	+ 11,25	+ 4	
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	73	69	94,52	73	64	87,67	-	-	- 5	
KPB Euskirchen	25	22	88,00	58	57	98,28	+ 33	+ 132,00	+ 35	
KPB Gütersloh	82	76	92,68	83	80	96,39	+ 1	+ 1,22	+ 4	
KPB Heinsberg	100	98	98,00	121	119	98,35	+ 21	+ 21,00	+ 21	
KPB Herford	102	94	92,16	81	76	93,83	- 21	- 20,59	- 18	
KPB Hochsauerlandkreis	109	101	92,66	85	77	90,59	- 24	- 22,02	- 24	
KPB Höxter	25	25	100,00	24	24	100,00	- 1	- 4,00	- 1	
KPB Kleve	2 033	1 925	94,69	2 177	2 018	92,70	+ 144	+ 7,08	+ 93	
KPB Lippe	71	69	97,18	136	134	98,53	+ 65	+ 91,55	+ 65	
KPB Märkischer Kreis	218	196	89,91	233	205	87,98	+ 15	+ 6,88	+ 9	
KPB Mettmann	183	166	90,71	137	124	90,51	- 46	- 25,14	- 42	
KPB Minden-Lübbecke	118	114	96,61	150	147	98,00	+ 32	+ 27,12	+ 33	
KPB Oberbergischer Kreis	66	61	92,42	65	59	90,77	- 1	- 1,52	- 2	
KPB Olpe	41	41	100,00	39	39	100,00	- 2	- 4,88	- 2	
KPB Paderborn	198	181	91,41	192	184	95,83	- 6	- 3,03	+ 3	
KPB Rhein.-Berg. Kreis	71	64	90,14	56	53	94,64	- 15	- 21,13	- 11	
KPB Rhein-Erft-Kreis	192	175	91,15	187	168	89,84	- 5	- 2,60	- 7	
KPB Rhein-Kreis Neuss	251	231	92,03	216	204	94,44	- 35	- 13,94	- 27	
KPB Rhein-Sieg-Kreis	187	177	94,65	120	110	91,67	- 67	- 35,83	- 67	
KPB Siegen-Wittgenstein	83	79	95,18	100	93	93,00	+ 17	+ 20,48	+ 14	
KPB Soest	186	138	74,19	200	171	85,50	+ 14	+ 7,53	+ 33	
KPB Steinfurt	240	233	97,08	226	222	98,23	- 14	- 5,83	- 11	
KPB Unna	151	148	98,01	162	149	91,98	+ 11	+ 7,28	+ 1	
KPB Viersen	2 511	2 278	90,72	2 764	2 570	92,98	+ 253	+ 10,08	+ 292	
KPB Warendorf	136	131	96,32	125	124	99,20	- 11	- 8,09	- 7	
KPB Wesel	349	324	92,84	297	285	95,96	- 52	- 14,90	- 39	

Regionale Verteilung NRW - Delikt 733000 (illegale Einfuhr nicht geringer Menge)

	2009			2010			Zu-/Abnahme		
	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt gew. n	Fälle %	aufgekl. Fälle
RB Arnsberg	72	68	94,44	61	60	98,36	- 11	- 15,28	- 8
RB Detmold	41	40	97,56	36	33	91,67	- 5	- 12,20	- 7
RB Düsseldorf	361	347	96,12	440	428	97,27	+ 79	+ 21,88	+ 81
RB Köln	141	102	72,34	140	113	80,71	- 1	- 0,71	+ 11
RB Münster	149	146	97,99	127	124	97,64	- 22	- 14,77	- 22
KPB Aachen	38	35	92,11	34	27	79,41	- 4	- 10,53	- 8
KPB Bielefeld	17	17	100,00	3	3	100,00	- 14	- 82,35	- 14
KPB Bochum	9	8	88,89				- 9	- 100,00	- 8
KPB Bonn	9	9	100,00	9	8	88,89	-	-	- 1
KPB Dortmund	17	15	88,24	31	31	100,00	+ 14	+ 82,35	+ 16
KPB Düsseldorf	23	21	91,30	19	18	94,74	- 4	- 17,39	- 3
KPB Duisburg	22	20	90,91	25	21	84,00	+ 3	+ 13,64	+ 1
KPB Essen	12	12	100,00	10	10	100,00	- 2	- 16,67	- 2
KPB Gelsenkirchen	6	6	100,00	13	13	100,00	+ 7	+ 116,67	+ 7
KPB Hagen	4	4	100,00	3	3	100,00	- 1	- 25,00	- 1
KPB Hamm	7	6	85,71	7	6	85,71	-	-	-
KPB Köln	56	22	39,29	36	19	52,78	- 20	- 35,71	- 3
KPB Krefeld	3	3	100,00	2	2	100,00	- 1	- 33,33	- 1
KPB Mönchengladbach	8	7	87,50	15	15	100,00	+ 7	+ 87,50	+ 8
KPB Münster	10	9	90,00	6	6	100,00	- 4	- 40,00	- 3
KPB Oberhausen	13	13	100,00	29	28	96,55	+ 16	+ 123,08	+ 15
KPB Recklinghausen	20	19	95,00	20	19	95,00	-	-	-
KPB Wuppertal	13	13	100,00	10	9	90,00	- 3	- 23,08	- 4
KPB Borken	83	82	98,80	40	38	95,00	- 43	- 51,81	- 44
KPB Coesfeld				8	8	100,00	+ 8	-	+ 8
KPB Düren	5	5	100,00	6	6	100,00	+ 1	+ 20,00	+ 1
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	4	4	100,00				- 4	- 100,00	- 4
KPB Euskirchen	6	6	100,00	4	4	100,00	- 2	- 33,33	- 2
KPB Gütersloh	4	4	100,00	8	8	100,00	+ 4	+ 100,00	+ 4
KPB Heinsberg	10	10	100,00	15	15	100,00	+ 5	+ 50,00	+ 5
KPB Herford	5	5	100,00	4	3	75,00	- 1	- 20,00	- 2
KPB Hochsauerlandkreis	2	2	100,00	5	5	100,00	+ 3	-	+ 3
KPB Höxter	1	1	100,00				- 1	-	- 1
KPB Kleve	158	153	96,84	155	152	98,06	- 3	- 1,90	- 1
KPB Lippe	9	9	100,00	3	3	100,00	- 6	- 66,67	- 6
KPB Märkischer Kreis	6	6	100,00	4	4	100,00	- 2	- 33,33	- 2
KPB Mettmann	7	5	71,43	10	9	90,00	+ 3	+ 42,86	+ 4
KPB Minden-Lübbecke	3	3	100,00	7	6	85,71	+ 4	+ 133,33	+ 3
KPB Oberbergischer Kreis							-	-	-
KPB Olpe	1	1	100,00	1	1	100,00	-	-	-
KPB Paderborn	2	1	50,00	11	10	90,91	+ 9	+ 450,00	+ 9
KPB Rhein.-Berg. Kreis	2	2	100,00	1	1	100,00	- 1	- 50,00	- 1
KPB Rhein-Erft-Kreis	11	9	81,82	31	30	96,77	+ 20	+ 181,82	+ 21
KPB Rhein-Kreis Neuss	6	6	100,00	14	14	100,00	+ 8	+ 133,33	+ 8
KPB Rhein-Sieg-Kreis	4	4	100,00	4	3	75,00	-	-	- 1
KPB Siegen-Wittgenstein	8	8	100,00	4	4	100,00	- 4	- 50,00	- 4
KPB Soest	8	8	100,00	2	2	100,00	- 6	+ 100,00	- 6
KPB Steinfurt	27	27	100,00	38	38	100,00	+ 11	+ 40,74	+ 11
KPB Unna	6	6	100,00	4	4	100,00	- 2	- 33,33	- 2
KPB Viersen	81	79	97,53	138	137	99,28	+ 57	+ 70,37	+ 58
KPB Warendorf	3	3	100,00	2	2	100,00	- 1	- 33,33	- 1
KPB Wesel	15	15	100,00	13	13	100,00	- 2	- 13,33	- 2

Regionale Verteilung - Delikt 734000 (sonstige Verstöße)

	2009			2010			Zu-/Abnahme		
	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt gew. Fälle	aufgekl. Fälle	AQ	bekannt n	gew. Fälle %	aufgekl. Fälle
RB Arnsberg	535	471	88,04	650	603	92,77	+ 115	+ 21,50	+ 132
RB Detmold	240	213	88,75	339	314	92,63	+ 99	+ 41,25	+ 101
RB Düsseldorf	603	561	93,03	627	568	90,59	+ 24	+ 3,98	+ 7
RB Köln	652	582	89,26	787	710	90,22	+ 135	+ 20,71	+ 128
RB Münster	314	292	92,99	352	319	90,63	+ 38	+ 12,10	+ 27
KPB Aachen	76	74	97,37	71	64	90,14	- 5	- 6,58	- 10
KPB Bielefeld	28	21	75,00	57	53	92,98	+ 29	+ 103,57	+ 32
KPB Bochum	96	88	91,67	106	95	89,62	+ 10	+ 10,42	+ 7
KPB Bonn	59	51	86,44	66	57	86,36	+ 7	+ 11,86	+ 6
KPB Dortmund	127	105	82,68	149	135	90,60	+ 22	+ 17,32	+ 30
KPB Düsseldorf	95	85	89,47	104	91	87,50	+ 9	+ 9,47	+ 6
KPB Duisburg	43	40	93,02	73	65	89,04	+ 30	+ 69,77	+ 25
KPB Essen	89	86	96,63	70	64	91,43	- 19	- 21,35	- 22
KPB Gelsenkirchen	25	25	100,00	82	76	92,68	+ 57	+ 228,00	+ 51
KPB Hagen	22	23	104,55	22	22	100,00	-	-	- 1
KPB Hamm	29	26	89,66	29	29	100,00	-	-	+ 3
KPB Köln	218	190	87,16	313	280	89,46	+ 95	+ 43,58	+ 90
KPB Krefeld	26	24	92,31	36	35	97,22	+ 10	+ 38,46	+ 11
KPB Mönchengladbach	23	21	91,30	20	18	90,00	- 3	- 13,04	- 3
KPB Münster	34	30	88,24	25	22	88,00	- 9	- 26,47	- 8
KPB Oberhausen	62	57	91,94	43	41	95,35	- 19	- 30,65	- 16
KPB Recklinghausen	97	93	95,88	119	104	87,39	+ 22	+ 22,68	+ 11
KPB Wuppertal	64	62	96,88	84	78	92,86	+ 20	+ 31,25	+ 16
KPB Borken	69	65	94,20	32	30	93,75	- 37	- 53,62	- 35
KPB Coesfeld	20	18	90,00	25	23	92,00	+ 5	+ 25,00	+ 5
KPB Düren	46	41	89,13	30	24	80,00	- 16	- 34,78	- 17
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	43	39	90,70	31	29	93,55	- 12	- 27,91	- 10
KPB Euskirchen	40	38	95,00	24	22	91,67	- 16	- 40,00	- 16
KPB Gütersloh	30	23	76,67	56	53	94,64	+ 26	+ 86,67	+ 30
KPB Heinsberg	43	38	88,37	27	26	96,30	- 16	- 37,21	- 12
KPB Herford	19	16	84,21	31	28	90,32	+ 12	+ 63,16	+ 12
KPB Hochsauerlandkreis	33	30	90,91	47	44	93,62	+ 14	+ 42,42	+ 14
KPB Höxter	9	8	88,89	7	7	100,00	- 2	- 22,22	- 1
KPB Kleve	35	32	91,43	37	31	83,78	+ 2	+ 5,71	- 1
KPB Lippe	42	40	95,24	52	52	100,00	+ 10	+ 23,81	+ 12
KPB Märkischer Kreis	46	36	78,26	89	85	95,51	+ 43	+ 93,48	+ 49
KPB Mettmann	44	43	97,73	37	33	89,19	- 7	- 15,91	- 10
KPB Minden-Lübbecke	31	29	93,55	20	17	85,00	- 11	- 35,48	- 12
KPB Oberbergischer Kreis	20	15	75,00	27	23	85,19	+ 7	+ 35,00	+ 8
KPB Olpe	10	8	80,00	23	21	91,30	+ 13	+ 130,00	+ 13
KPB Paderborn	81	76	93,83	116	104	89,66	+ 35	+ 43,21	+ 28
KPB Rhein.-Berg. Kreis	24	22	91,67	23	20	86,96	- 1	- 4,17	- 2
KPB Rhein-Erft-Kreis	57	52	91,23	109	105	96,33	+ 52	+ 91,23	+ 53
KPB Rhein-Kreis Neuss	51	47	92,16	51	47	92,16	-	-	-
KPB Rhein-Sieg-Kreis	69	61	88,41	97	89	91,75	+ 28	+ 40,58	+ 28
KPB Siegen-Wittgenstein	32	30	93,75	53	52	98,11	+ 21	+ 65,63	+ 22
KPB Soest	73	63	86,30	64	57	89,06	- 9	- 12,33	- 6
KPB Steinfurt	30	24	80,00	44	42	95,45	+ 14	+ 46,67	+ 18
KPB Unna	24	23	95,83	37	34	91,89	+ 13	+ 54,17	+ 11
KPB Viersen	30	27	90,00	18	13	72,22	- 12	- 40,00	- 14
KPB Warendorf	39	37	94,87	25	22	88,00	- 14	- 35,90	- 15
KPB Wesel	41	37	90,24	54	52	96,30	+ 13	+ 31,71	+ 15

Regionale Verteilung NRW - Delikt 891000 (Rauschgiftkriminalität gesamt)

	2009			2010			Zu-/Abnahme					
	bekannt gew. Fälle	aufgekl.	AQ	bekannt gew. Fälle	aufgekl.	AQ	bekannt n	gew. Fälle %	Fälle	aufgekl. Fälle		
RB Arnsberg	9 534	8 767	91,96	9 485	8 780	92,57	-	49	-	0,51	+	13
RB Detmold	3 636	3 401	93,54	3 871	3 646	94,19	+	235	+	6,46	+	245
RB Düsseldorf	19 745	18 358	92,98	19 421	17 948	92,42	-	324	-	1,64	-	410
RB Köln	12 973	11 954	92,15	13 519	12 664	93,68	+	546	+	4,21	+	710
RB Münster	7 391	6 828	92,38	6 123	5 705	93,17	-	1 268	-	17,16	-	1 123
KPB Aachen	1 435	1 320	91,99	2 646	2 501	94,52	+	1 211	+	84,39	+	1 181
KPB Bielefeld	918	841	91,61	959	890	92,81	+	41	+	4,47	+	49
KPB Bochum	1 529	1 430	93,53	1 681	1 576	93,75	+	152	+	9,94	+	146
KPB Bonn	1 678	1 586	94,52	1 693	1 590	93,92	+	15	+	0,89	+	4
KPB Dortmund	2 052	1 838	89,57	2 083	1 853	88,96	+	31	+	1,51	+	15
KPB Düsseldorf	3 454	3 097	89,66	3 138	2 866	91,33	-	316	-	9,15	-	231
KPB Duisburg	1 260	1 158	91,90	1 273	1 151	90,42	+	13	+	1,03	-	7
KPB Essen	1 636	1 515	92,60	1 583	1 329	83,95	-	53	-	3,24	-	186
KPB Gelsenkirchen	614	582	94,79	747	679	90,90	+	133	+	21,66	+	97
KPB Hagen	653	619	94,79	561	516	91,98	-	92	-	14,09	-	103
KPB Hamm	684	601	87,87	721	680	94,31	+	37	+	5,41	+	79
KPB Köln	5 660	5 078	89,72	5 044	4 659	92,37	-	616	-	10,88	-	419
KPB Krefeld	722	683	94,60	833	787	94,48	+	111	+	15,37	+	104
KPB Mönchengladbach	777	741	95,37	744	705	94,76	-	33	-	4,25	-	36
KPB Münster	963	887	92,11	793	750	94,58	-	170	-	17,65	-	137
KPB Oberhausen	1 438	1 394	96,94	1 147	1 106	96,43	-	291	-	20,24	-	288
KPB Recklinghausen	1 748	1 441	82,44	1 435	1 235	86,06	-	313	-	17,91	-	206
KPB Wuppertal	1 480	1 383	93,45	1 446	1 344	92,95	-	34	-	2,30	-	39
KPB Borken	2 513	2 445	97,29	1 705	1 659	97,30	-	808	-	32,15	-	786
KPB Coesfeld	246	225	91,46	279	259	92,83	+	33	+	13,41	+	34
KPB Düren	537	515	95,90	540	506	93,70	+	3	+	0,56	-	9
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	622	596	95,82	392	370	94,39	-	230	-	36,98	-	226
KPB Euskirchen	265	253	95,47	263	248	94,30	-	2	-	0,75	-	5
KPB Gütersloh	649	601	92,60	676	644	95,27	+	27	+	4,16	+	43
KPB Heinsberg	492	471	95,73	476	459	96,43	-	16	-	3,25	-	12
KPB Herford	479	448	93,53	445	414	93,03	-	34	-	7,10	-	34
KPB Hochsauerlandkreis	468	438	93,59	427	404	94,61	-	41	-	8,76	-	34
KPB Höxter	148	140	94,59	131	121	92,37	-	17	-	11,49	-	19
KPB Kleve	2 733	2 598	95,06	2 726	2 542	93,25	-	7	-	0,26	-	56
KPB Lippe	334	318	95,21	449	437	97,33	+	115	+	34,43	+	119
KPB Märkischer Kreis	1 457	1 360	93,34	1 262	1 185	93,90	-	195	-	13,38	-	175
KPB Mettmann	950	886	93,26	967	897	92,76	+	17	+	1,79	+	11
KPB Minden-Lübbecke	429	419	97,67	455	444	97,58	+	26	+	6,06	+	25
KPB Oberbergischer Kreis	447	422	94,41	389	371	95,37	-	58	-	12,98	-	51
KPB Olpe	244	234	95,90	255	246	96,47	+	11	+	4,51	+	12
KPB Paderborn	679	634	93,37	756	696	92,06	+	77	+	11,34	+	62
KPB Rhein.-Berg. Kreis	400	370	92,50	400	382	95,50	-	-	-	-	+	12
KPB Rhein-Erft-Kreis	1 292	1 210	93,65	1 436	1 366	95,13	+	144	+	11,15	+	156
KPB Rhein-Kreis Neuss	1 177	1 119	95,07	1 201	1 140	94,92	+	24	+	2,04	+	21
KPB Rhein-Sieg-Kreis	767	729	95,05	632	582	92,09	-	135	-	17,60	-	147
KPB Siegen-Wittgenstein	500	478	95,60	544	526	96,69	+	44	+	8,80	+	48
KPB Soest	774	655	84,63	792	728	91,92	+	18	+	2,33	+	73
KPB Steinfurt	737	695	94,30	708	677	95,62	-	29	-	3,93	-	18
KPB Unna	551	518	94,01	767	696	90,74	+	216	+	39,20	+	178
KPB Viersen	2 962	2 699	91,12	3 269	3 043	93,09	+	307	+	10,36	+	344
KPB Warendorf	570	553	97,02	456	446	97,81	-	114	-	20,00	-	107
KPB Wesel	1 156	1 085	93,86	1 094	1 038	94,88	-	62	-	5,36	-	47

Rauschgiftkriminalität in NRW (Polizei + Zoll)

- Tatverdächtingenerfassung -	ermittelte		Zu- bzw. Abnahme %			
	Tatverdächtige					
	2009	2010	Jahr			
Rauschgiftkriminalität (einschl. direkte Beschaffungskriminalität)	46 690	46 221	-	469	-	1,00
Rauschgiftdelikte (BtMG vom 28.07.1981)	46 504	46 047	-	457	-	0,98
Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter sonstige Verstöße gg. BtMG zu erfassen)	30 108	28 828	-	1 280	-	4,25
davon:						
- mit Heroin	4 038	3 442	-	596	-	14,76
- mit Kokain einschl. Crack	2 095	1 505	-	590	-	28,16
- mit LSD	31	30	-	1	-	3,23
- mit Amphetamin (Pulver / flüssig)*	5 085	5 276		191		3,76
- mit Amphetamin ("Ecstasy")**	455	337	-	118	-	25,93
- mit Cannabis und Zubereitungen	18 477	18 239	-	238	-	1,29
- mit sonstigen BtM	1 063	1 053	-	10	-	0,94
Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gem. § 29 BtMG	15 292	15 740		448		2,93
davon:						
- mit/von Heroin	1 452	1 351	-	101	-	6,96
- mit/von Kokain einschl. Crack	932	732	-	200	-	21,46
- mit/von LSD	11	6	-	5		
- mit/von Amphetamin (Pulver / flüssig)*	1 563	1 424	-	139	-	8,89
- mit/von Amphetamin ("Ecstasy")**	240	159	-	81	-	33,75
- mit/von Cannabis und Zubereitungen	10 797	11 837		1 040		9,63
- mit/von sonstigen BtM	543	457	-	86	-	15,84
Illegale Einfuhr von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG)	960	970		10		1,04
davon:						
- von Heroin	318	309	-	9	-	2,83
- von Kokain einschl. Crack	156	144	-	12	-	7,69
- von LSD						
- von Amphetamin (Pulver / flüssig)*	60	126		66		110,00
- von Amphetamin ("Ecstasy")**	23	15	-	8	-	34,78
- von Cannabis und Zubereitungen	403	364	-	39	-	9,68
- von sonstigen BtM	24	21	-	3	-	12,50
Sonstige Verstöße gegen das BtMG	2 517	2 819		302		12,00
davon:						
- Illegaler Anbau von BtM gem. § 29 Abs. 1. Nr. 1 BtMG	542	527	-	15	-	2,77
- BtM-Anbau, -Herstellung und -Handel als Mitglied einer Bande (§§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG)	187	184	-	3	-	1,60
- Bereitstellung von Geldmitteln o. a. Vermögensgegenständen (§ 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG)	5	2	-	3		
- Werbung für BtM (§ 29 Abs. 1 Nr. 8 BtMG)		2		2		100,00
- Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von BtM an Minderjährige (§ 29a Abs. 1 Nr. 1; § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG)	275	258	-	17	-	6,18
- Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG)	5	1	-	4		
- Illegale Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte (§ 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG)	8	10		2		
- Illegale(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von BtM gem. § 29a Abs. 1, Nr. 2 BtMG	1515	1861		346		22,84

* Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Pulver oder flüssiger Form

** Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

Rauschgiftkriminalität in NRW (Zoll)

- Tatverdächtingenerfassung -	ermittelte Tatverdächtige		Zu- bzw. Abnahme	
	Jahr		%	
	2009	2010		
Rauschgiftkriminalität (einschl. direkte Beschaffungskriminalität)	5 543	6 311	768	13,86
Rauschgiftdelikte (BtMG vom 28.07.1981)	5 543	6 311	768	13,86
Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter sonstige Verstöße gg. BtMG zu erfassen)	378	109	- 269	- 71,16
davon:				
- mit Heroin		27	27	
- mit Kokain einschl. Crack		23	23	
- mit LSD				
- mit Amphetamin (Pulver / flüssig)*	1	33	32	
- mit Amphetamin ("Ecstasy")**				
- mit Cannabis und Zubereitungen	375	24	- 351	- 93,60
- mit sonstigen BtM	2	3		
Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gem. § 29 BtMG	4 854	5 931	1 077	22,19
davon:				
- mit/von Heroin	11	9	- 2	
- mit/von Kokain einschl. Crack	7	7		
- mit/von LSD				
- mit/von Amphetamin (Pulver / flüssig)*	4	9	5	
- mit/von Amphetamin ("Ecstasy")**	8	9	1	
- mit/von Cannabis und Zubereitungen	4 691	5 893	1 202	25,62
- mit/von sonstigen BtM	35	6	- 29	- 82,86
Illegale Einfuhr von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG)	242	270	28	11,57
davon:				
- von Heroin	100	129	29	29,00
- von Kokain einschl. Crack	45	33	- 12	- 26,67
- von LSD				
- von Amphetamin (Pulver / flüssig)*	2	9	7	
- von Amphetamin ("Ecstasy")**	6	3	- 3	
- von Cannabis und Zubereitungen	84	94	10	11,90
- von sonstigen BtM	5	3	- 2	
Sonstige Verstöße gegen das BtMG	63	14	- 49	- 77,78
davon:				
- Illegaler Anbau von BtM gem. § 29 Abs. 1. Nr. 1 BtMG		2	2	
- BtM-Anbau, -Herstellung und -Handel als Mitglied einer Bande (§§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG)		2	2	
- Bereitstellung von Geldmitteln o. a. Vermögensgegenständen (§ 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG)				
- Werbung für BtM (§ 29 Abs. 1 Nr. 8 BtMG)				
- Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von BtM an Minderjährige (§ 29a Abs. 1 Nr. 1; § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG)				
- Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von BtM (§ 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG)				
- Illegale Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte (§ 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG)				
- Illegale(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von BtM gem. § 29a Abs. 1, Nr. 2 BtMG	63	10	- 53	- 84,13

* Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Pulver oder flüssiger Form

** Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

Tatverdächtige NRW 10-Jahres-Übersicht

(alle PKS-Kennzahlen wie bei den Fällen)

Schl.-zahl	Delikte	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2 007	2008	2009	2010
73..	Rauschgiftdelikte -BtMG- (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)	49 729	48 885	51 591	53 832	51 858	48 083	49 989	49 370	46 504	46 047
731.	Allgemeine Verstöße gem. § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen) davon:	29 262	30 094	31 596	33 847	32 162	29 167	30 039	31 160	30 108	28 828
	731100 - mit Heroin	6 535	5 952	5 236	5 074	4 684	4 316	4 510	4 332	4 038	3 442
	731200 - mit Kokain (einschl. Crack)	1 914	2 077	2 075	1 973	1 900	1 871	1 947	1 893	2 095	1 505
	731300 - mit LSD	84	44	37	46	44	21	43	28	31	30
	731400 - mit Amphetamin	1 546	1 993	2 195	2 786	3 175	3 978	4 703	5 478	5 085	5 276
	731500 - mit Amphetamin- derivaten ("Ecstasy")	1 802	1 467	1 113	1 183	1 015	841	804	745	455	337
	731800 - mit Cannabis und Zubereitungen	17 875	18 672	19 516	22 799	21 865	18 519	18 249	18 922	18 477	18 239
	731900 - mit sonstigen BtM	844	1 255	2 634	1 294	764	906	1 116	1 109	1 063	1 053
732.	Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rausch- giften gem. § 29 BtMG davon:	19 460	17 676	19 275	19 888	19 910	18 959	20 030	17 751	15 292	15 740
	732100 - mit/von Heroin	3 686	3 393	2 559	2 499	2 163	1 861	1 846	1 753	1 452	1 351
	732200 - mit/von Kokain (einschl. Crack)	1 479	1 537	1 673	1 391	1 298	1 115	1 094	1 057	932	732
	732300 - mit/von LSD	69	39	23	13	21	15	34	13	11	6
	732400 - mit/von Amphetamin	758	1 013	998	1 107	1 303	1 427	1 587	1 792	1 563	1 424
	732500 - mit/von Amphetamin- derivaten ("Ecstasy")	1 565	1 148	734	675	594	426	359	372	240	159
	732800 - mit/von Cannabis und Zubereitungen	12 186	10 871	13 376	14 247	14 603	14 173	15 121	12 513	10 797	11 837
	732900 - mit/von sonstigen BtM	366	291	349	379	345	342	355	546	543	457
733.	Illegale Einfuhr von BtM gem. § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG davon:	3 580	3 490	2 690	2 030	1 473	1 413	1 397	905	960	970
	733100 - von Heroin	646	598	554	481	332	320	258	241	318	309
	733200 - von Kokain (einschl. Crack)	284	268	302	258	185	190	130	158	156	144
	733300 - von LSD	2	2		5	2	2				
	733400 - von Amphetamin	118	128	104	114	89	82	103	72	60	126
	733500 - von Amphetamin- derivaten ("Ecstasy")	185	111	75	53	24	47	25	12	23	15
	733800 - von Cannabis und Zubereitungen	2 394	2 372	1 667	1 117	817	750	862	393	403	364
	733900 - von sonstigen BtM	51	64	49	48	43	50	42	37	24	21
734.	Sonstige Verstöße gegen das BtMG	669	562	616	933	1 026	1 043	1 290	2 317	2 517	2 819

Ermittelte Tatverdächtige RG-Kriminalität NRW, Regierungsbezirke und KPB 2009 - 2010

Bereich		Bevölkerung (ab 8 Jahren)	ermittelte Tatverdächtige		Tatverdächtigenbelastungszahl Zu-/Abnahme		
Land	Nordrhein-Westfalen	16 640 553	46 690	46 221	280	278	- 0,78
RB	Arnsberg	3 432 845	8 004	8 144	232	237	+ 2,26
RB	Detmold	1 891 972	3 022	3 247	159	172	+ 7,70
RB	Düsseldorf	4 826 121	17 984	17 656	372	366	- 1,55
RB	Köln	4 075 083	11 484	12 252	282	301	+ 6,68
RB	Münster	2 414 532	6 616	5 463	274	226	- 17,32
KPB	Aachen	529 032	1 489	2 670	281	505	+ 79,81
KPB	Bielefeld	299 418	744	800	248	267	+ 7,69
KPB	Bochum	602 141	1 414	1 531	234	254	+ 8,85
KPB	Bonn	506 804	1 402	1 461	278	288	+ 3,77
KPB	Dortmund	624 572	1 895	1 802	302	289	- 4,46
KPB	Düsseldorf	545 348	2 689	2 434	495	446	- 9,74
KPB	Duisburg	458 450	1 183	1 152	257	251	- 2,23
KPB	Essen	695 900	1 348	1 248	193	179	- 6,86
KPB	Gelsenkirchen	242 178	594	674	243	278	+ 14,46
KPB	Hagen	177 340	543	491	304	277	- 8,81
KPB	Hamm	169 042	561	617	331	365	+ 10,30
KPB	Köln	1 075 943	4 735	4 396	441	409	- 7,28
KPB	Krefeld	219 892	746	806	338	367	+ 8,34
KPB	Mönchengladbach	240 483	708	660	294	274	- 6,68
KPB	Münster	256 674	838	723	329	282	- 14,26
KPB	Oberhausen	200 402	1 378	1 119	683	558	- 18,25
KPB	Recklinghausen	702 121	1 290	1 123	183	160	- 12,59
KPB	Wuppertal	580 911	1 509	1 397	258	240	- 6,86
KPB	Borken	340 762	2 595	1 689	762	496	- 34,95
KPB	Coesfeld	204 466	219	241	107	118	+ 9,93
KPB	Düren	250 655	554	540	221	215	- 2,37
KPB	Ennepe-Ruhr-Kreis	220 758	364	356	164	161	- 1,65
KPB	Euskirchen	179 046	295	290	165	162	- 1,63
KPB	Gütersloh	326 301	518	564	159	173	+ 8,81
KPB	Heinsberg	237 600	496	457	208	192	- 7,75
KPB	Herford	232 466	417	384	179	165	- 7,51
KPB	Hochsauerlandkreis	250 816	406	375	161	150	- 7,16
KPB	Höxter	138 149	135	116	97	84	- 13,45
KPB	Kleve	286 681	2 977	2 954	1039	1030	- 0,84
KPB	Lippe	326 936	315	390	96	119	+ 24,38
KPB	Märkischer Kreis	404 139	1 240	1 081	305	267	- 12,22
KPB	Mettmann	463 648	841	862	181	186	+ 2,94
KPB	Minden-Lübbecke	292 808	394	427	134	146	+ 8,85
KPB	Oberbergischer Kreis	262 373	347	345	131	131	- 0,00
KPB	Olpe	129 600	221	232	170	179	+ 5,35
KPB	Paderborn	275 894	534	613	194	222	+ 14,52
KPB	Rhein.-Berg. Kreis	257 594	378	403	147	156	+ 6,65
KPB	Rhein-Erft-Kreis	431 745	1 168	1 270	271	294	+ 8,64
KPB	Rhein-Kreis Neuss	411 904	981	1 029	238	250	+ 4,95
KPB	Rhein-Sieg-Kreis	344 291	803	613	234	178	- 23,76
KPB	Siegen-Wittgenstein	265 836	413	451	155	170	+ 9,77
KPB	Soest	283 218	610	652	215	230	+ 7,08
KPB	Steinfurt	410 279	685	656	167	160	- 4,28
KPB	Unna	305 383	483	667	157	218	+ 38,74
KPB	Viersen	281 892	3 158	3 545	1119	1258	+ 12,39
KPB	Warendorf	258 052	494	421	191	163	- 14,65
KPB	Wesel	440 610	1 016	968	230	220	- 4,51

Regionale Verteilung NRW TV 2010 - Alle Rauschgiftdelikte (730000)

Bereich	TV insg	TV 8 bis 13	TV 14 bis 17	TV 18 bis 20	TV unter 21	TV ab 21
RB Arnsberg	8 097	24	814	1 416	2 254	5 843
RB Detmold	3 216	11	306	502	819	2 397
RB Düsseldorf	17 583	57	1 355	2 970	4 382	13 201
RB Köln	12 193	53	1 151	2 137	3 341	8 852
RB Münster	5 437	20	534	939	1 493	3 944
KPB Aachen	2 663	3	173	514	690	1 973
KPB Bielefeld	793	2	67	89	158	635
KPB Bochum	1 524	4	132	282	418	1 106
KPB Bonn	1 455	9	158	191	358	1 097
KPB Dortmund	1 794	3	139	268	410	1 384
KPB Düsseldorf	2 408	3	180	346	529	1 879
KPB Duisburg	1 147	4	99	168	271	876
KPB Essen	1 235	8	144	194	346	889
KPB Gelsenkirchen	668	1	71	94	166	502
KPB Hagen	489	1	40	78	119	370
KPB Hamm	617		43	90	133	484
KPB Köln	4 363	20	402	788	1 210	3 153
KPB Krefeld	800	3	77	142	222	578
KPB Mönchengladbach	658	3	54	105	162	496
KPB Münster	717	3	50	102	155	562
KPB Oberhausen	1 116	1	95	224	320	796
KPB Recklinghausen	1 115	7	141	174	322	793
KPB Wuppertal	1 391	6	144	201	351	1 040
KPB Borken	1 688	6	128	333	467	1 221
KPB Coesfeld	240	1	40	40	81	159
KPB Düren	539	5	56	73	134	405
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	351	2	51	80	133	218
KPB Euskirchen	288		43	55	98	190
KPB Gütersloh	556	2	38	104	144	412
KPB Heinsberg	456	1	46	101	148	308
KPB Herford	380		53	90	143	237
KPB Hochsauerlandkreis	373	1	57	81	139	234
KPB Höxter	115	2	15	30	47	68
KPB Kleve	2 952	3	105	499	607	2 345
KPB Lippe	381		49	49	98	283
KPB Märkischer Kreis	1 079	5	119	202	326	753
KPB Mettmann	855	7	106	186	299	556
KPB Minden-Lübbecke	424	1	36	78	115	309
KPB Oberbergischer Kreis	345	1	33	53	87	258
KPB Olpe	231	1	22	28	51	180
KPB Paderborn	611	4	52	68	124	487
KPB Rhein.-Berg. Kreis	396	4	77	72	153	243
KPB Rhein-Erft-Kreis	1 267	5	107	224	336	931
KPB Rhein-Kreis Neuss	1 024	6	120	199	325	699
KPB Rhein-Sieg-Kreis	613	6	73	104	183	430
KPB Siegen-Wittgenstein	447	1	56	67	124	323
KPB Soest	647	1	92	124	217	430
KPB Steinfurt	653	2	63	118	183	470
KPB Unna	654	5	71	134	210	444
KPB Viersen	3 544	4	153	634	791	2 753
KPB Warendorf	420		46	83	129	291
KPB Wesel	967	9	113	196	318	649

Regionale Verteilung NRW TV 2010 - Allgemeine Verstöße (731000)

Bereich	TV insg	TV 8 bis 13	TV 14 bis 17	TV 18 bis 20	TV unter 21	TV ab 21
RB Arnsberg	6 105	22	673	1 149	1 844	4 261
RB Detmold	2 233	10	245	372	627	1 606
RB Düsseldorf	9 313	44	1 048	1 688	2 780	6 533
RB Köln	8 522	44	957	1 564	2 565	5 957
RB Münster	2 856	17	401	516	934	1 922
KPB Aachen	948	3	108	163	274	674
KPB Bielefeld	580	2	58	67	127	453
KPB Bochum	1 191	3	105	236	344	847
KPB Bonn	1 147	7	136	163	306	841
KPB Dortmund	1 347	3	125	226	354	993
KPB Düsseldorf	1 928	3	160	299	462	1 466
KPB Duisburg	768	2	74	117	193	575
KPB Essen	910	7	112	149	268	642
KPB Gelsenkirchen	486	1	61	79	141	345
KPB Hagen	371	1	36	63	100	271
KPB Hamm	485		38	78	116	369
KPB Köln	3 692	16	357	719	1 092	2 600
KPB Krefeld	602	3	67	123	193	409
KPB Mönchengladbach	472	3	45	75	123	349
KPB Münster	508	3	39	70	112	396
KPB Oberhausen	791	1	66	166	233	558
KPB Recklinghausen	650	5	109	121	235	415
KPB Wuppertal	1 111	6	133	175	314	797
KPB Borken	412	6	80	96	182	230
KPB Coesfeld	159	1	33	26	60	99
KPB Düren	408	5	49	57	111	297
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	270	2	41	70	113	157
KPB Euskirchen	178		31	39	70	108
KPB Gütersloh	444	2	36	88	126	318
KPB Heinsberg	289	1	37	75	113	176
KPB Herford	286		43	71	114	172
KPB Hochsauerlandkreis	253	1	48	58	107	146
KPB Höxter	85	2	11	21	34	51
KPB Kleve	362	2	47	68	117	245
KPB Lippe	228		33	33	66	162
KPB Märkischer Kreis	813	4	94	165	263	550
KPB Mettmann	700	3	95	165	263	437
KPB Minden-Lübbecke	254	1	29	48	78	176
KPB Oberbergischer Kreis	270	1	30	42	73	197
KPB Olpe	173	1	14	26	41	132
KPB Paderborn	385	3	36	47	86	299
KPB Rhein.-Berg. Kreis	315	1	63	61	125	190
KPB Rhein-Erft-Kreis	984	4	101	187	292	692
KPB Rhein-Kreis Neuss	786	6	100	161	267	519
KPB Rhein-Sieg-Kreis	389	6	55	76	137	252
KPB Siegen-Wittgenstein	331	1	46	47	94	237
KPB Soest	460	1	76	93	170	290
KPB Steinfurt	365	1	41	66	108	257
KPB Unna	487	5	57	102	164	323
KPB Viersen	367	1	65	82	148	219
KPB Warendorf	289		40	59	99	190
KPB Wesel	651	7	99	139	245	406

Regionale Verteilung NRW TV 2010 - Handel und Schmuggel (732000)

Bereich	TV insg	TV 8 bis 13	TV 14 bis 17	TV 18 bis 20	TV unter 21	TV ab 21
RB Arnsberg	1 621	2	160	253	415	1 206
RB Detmold	781	2	68	122	192	589
RB Düsseldorf	7 859	14	355	1 347	1 716	6 143
RB Köln	3 207	11	227	610	848	2 359
RB Münster	2 318	3	143	428	574	1 744
KPB Aachen	1 668		69	357	426	1 242
KPB Bielefeld	186		9	25	34	152
KPB Bochum	283	1	31	48	80	203
KPB Bonn	294	2	29	33	64	230
KPB Dortmund	341		22	42	64	277
KPB Düsseldorf	478		22	51	73	405
KPB Duisburg	312	2	18	51	71	241
KPB Essen	269	1	36	36	73	196
KPB Gelsenkirchen	104		8	13	21	83
KPB Hagen	111		4	16	20	91
KPB Hamm	107		6	8	14	93
KPB Köln	519	4	53	78	135	384
KPB Krefeld	187		12	22	34	153
KPB Mönchengladbach	175		14	32	46	129
KPB Münster	197		15	33	48	149
KPB Oberhausen	277		35	57	92	185
KPB Recklinghausen	393	2	33	51	86	307
KPB Wuppertal	213	1	14	21	36	177
KPB Borken	1 224		51	245	296	928
KPB Coesfeld	58		9	10	19	39
KPB Düren	102		9	14	23	79
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	60		11	6	17	43
KPB Euskirchen	70		13	18	31	39
KPB Gütersloh	73		4	13	17	56
KPB Heinsberg	131		7	27	34	97
KPB Herford	74		12	17	29	45
KPB Hochsauerlandkreis	76		9	20	29	47
KPB Höxter	25	1	3	5	9	16
KPB Kleve	2 371	1	58	416	475	1 896
KPB Lippe	101		17	12	29	72
KPB Märkischer Kreis	211	1	24	36	61	150
KPB Mettmann	132	4	12	26	42	90
KPB Minden-Lübbecke	151		6	29	35	116
KPB Oberbergischer Kreis	58		3	14	17	41
KPB Olpe	39		7	3	10	29
KPB Paderborn	174	1	17	22	40	134
KPB Rhein.-Berg. Kreis	63	3	13	10	26	37
KPB Rhein-Erft-Kreis	182	1	13	36	50	132
KPB Rhein-Kreis Neuss	208		22	44	66	142
KPB Rhein-Sieg-Kreis	134	1	20	27	48	86
KPB Siegen-Wittgenstein	85		11	16	27	58
KPB Soest	163		19	26	45	118
KPB Steinfurt	234	1	21	51	73	161
KPB Unna	151		16	32	48	103
KPB Viersen	3 037	3	93	549	645	2 392
KPB Warendorf	121		7	27	34	87
KPB Wesel	303	2	23	62	87	216

Regionale Verteilung NRW TV 2010 - Illeg. Einfuhr nicht ger. Menge (733000)

Bereich	TV insg	TV 8 bis 13	TV 14 bis 17	TV 18 bis 20	TV unter 21	TV ab 21
RB Arnsberg	61			4	4	57
RB Detmold	35			2	2	33
RB Düsseldorf	564		8	50	58	506
RB Köln	165			13	13	152
RB Münster	147		2	10	12	135
KPB Aachen	32			5	5	27
KPB Bielefeld	3					3
KPB Bochum						
KPB Bonn	18					18
KPB Dortmund	27			1	1	26
KPB Düsseldorf	19					19
KPB Duisburg	24		4	2	6	18
KPB Essen	19		1	1	2	17
KPB Gelsenkirchen	14		1	3	4	10
KPB Hagen	3					3
KPB Hamm	8			1	1	7
KPB Köln	28			4	4	24
KPB Krefeld	3					3
KPB Mönchengladbach	16			1	1	15
KPB Münster	8					8
KPB Oberhausen	38			5	5	33
KPB Recklinghausen	18					18
KPB Wuppertal	18					18
KPB Borken	58			1	1	57
KPB Coesfeld	8			1	1	7
KPB Düren	13			2	2	11
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis						
KPB Euskirchen	5					5
KPB Gütersloh	8					8
KPB Heinsberg	18			1	1	17
KPB Herford	3			1	1	2
KPB Hochsauerlandkreis	6					6
KPB Höxter						
KPB Kleve	217		2	21	23	194
KPB Lippe	5			1	1	4
KPB Märkischer Kreis	6					6
KPB Mettmann	11					11
KPB Minden-Lübbecke	6					6
KPB Oberbergischer Kreis						
KPB Olpe	1					1
KPB Paderborn	10					10
KPB Rhein.-Berg. Kreis	1					1
KPB Rhein-Erft-Kreis	40			1	1	39
KPB Rhein-Kreis Neuss	15			1	1	14
KPB Rhein-Sieg-Kreis	10					10
KPB Siegen-Wittgenstein	4					4
KPB Soest	2					2
KPB Steinfurt	38		1	5	6	32
KPB Unna	4			2	2	2
KPB Viersen	174			14	14	160
KPB Warendorf	3					3
KPB Wesel	18		1	5	6	12

Regionale Verteilung NRW TV 2010 - Sonstige Verstöße (734000)

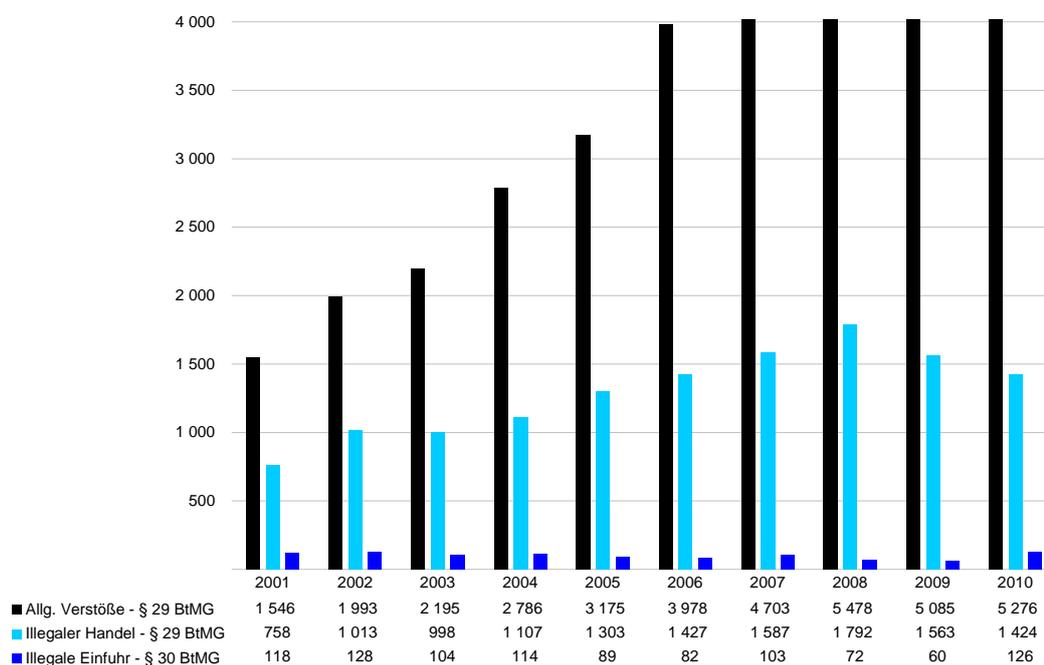
Bereich	TV insg	TV 8 bis 13	TV 14 bis 17	TV 18 bis 20	TV unter 21	TV ab 21
RB Arnsberg	683		15	70	85	598
RB Detmold	308		5	33	38	270
RB Düsseldorf	652		8	57	65	587
RB Köln	841		13	48	61	780
RB Münster	335		8	32	40	295
KPB Aachen	96		2	9	11	85
KPB Bielefeld	51		1	3	4	47
KPB Bochum	109			11	11	98
KPB Bonn	71			4	4	67
KPB Dortmund	167		5	7	12	155
KPB Düsseldorf	92		1	3	4	88
KPB Duisburg	75		4	4	8	67
KPB Essen	77		1	9	10	67
KPB Gelsenkirchen	80		3	7	10	70
KPB Hagen	26			4	4	22
KPB Hamm	35			3	3	32
KPB Köln	298		7	15	22	276
KPB Krefeld	44			5	5	39
KPB Mönchengladbach	23			3	3	20
KPB Münster	27		1	3	4	23
KPB Oberhausen	43		1	6	7	36
KPB Recklinghausen	107		3	12	15	92
KPB Wuppertal	107			13	13	94
KPB Borken	32		1		1	31
KPB Coesfeld	23			5	5	18
KPB Düren	32					32
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	30		1	5	6	24
KPB Euskirchen	40					40
KPB Gütersloh	53			10	10	43
KPB Heinsberg	37		2	4	6	31
KPB Herford	28			4	4	24
KPB Hochsauerlandkreis	53			8	8	45
KPB Höxter	9		2	5	7	2
KPB Kleve	36			1	1	35
KPB Lippe	60			7	7	53
KPB Märkischer Kreis	98		6	11	17	81
KPB Mettmann	36			3	3	33
KPB Minden-Lübbecke	18		1	1	2	16
KPB Oberbergischer Kreis	24					24
KPB Olpe	22		1		1	21
KPB Paderborn	91		1	3	4	87
KPB Rhein.-Berg. Kreis	23		2	1	3	20
KPB Rhein-Erft-Kreis	125			11	11	114
KPB Rhein-Kreis Neuss	50		1	7	8	42
KPB Rhein-Sieg-Kreis	102			4	4	98
KPB Siegen-Wittgenstein	54		1	7	8	46
KPB Soest	56			9	9	47
KPB Steinfurt	43			3	3	40
KPB Unna	36		1	5	6	30
KPB Viersen	17			1	1	16
KPB Warendorf	23			2	2	21
KPB Wesel	54			2	2	52

Regionale Verteilung NRW TV 2010 - Rauschgiftkriminalität gesamt (891000)

Bereich	TV insg	TV 8 bis 13	TV 14 bis 17	TV 18 bis 20	TV unter 21	TV ab 21
RB Arnsberg	8 144	24	818	1 423	2 265	5 879
RB Detmold	3 247	11	311	505	827	2 420
RB Düsseldorf	17 656	57	1 356	2 976	4 389	13 267
RB Köln	12 252	53	1 157	2 141	3 351	8 901
RB Münster	5 463	20	538	941	1 499	3 964
KPB Aachen	2 670	3	173	514	690	1 980
KPB Bielefeld	800	2	70	89	161	639
KPB Bochum	1 531	4	133	282	419	1 112
KPB Bonn	1 461	9	160	191	360	1 101
KPB Dortmund	1 802	3	139	268	410	1 392
KPB Düsseldorf	2 434	3	181	347	531	1 903
KPB Duisburg	1 152	4	99	168	271	881
KPB Essen	1 248	8	144	198	350	898
KPB Gelsenkirchen	674	1	74	96	171	503
KPB Hagen	491	1	40	78	119	372
KPB Hamm	617		43	90	133	484
KPB Köln	4 396	20	403	790	1 213	3 183
KPB Krefeld	806	3	77	142	222	584
KPB Mönchengladbach	660	3	54	106	163	497
KPB Münster	723	3	50	102	155	568
KPB Oberhausen	1 119	1	95	224	320	799
KPB Recklinghausen	1 123	7	142	174	323	800
KPB Wuppertal	1 397	6	144	201	351	1 046
KPB Borken	1 689	6	128	333	467	1 222
KPB Coesfeld	241	1	40	40	81	160
KPB Düren	540	5	56	73	134	406
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	356	2	51	80	133	223
KPB Euskirchen	290		43	55	98	192
KPB Gütersloh	564	2	40	106	148	416
KPB Heinsberg	457	1	46	101	148	309
KPB Herford	384		53	91	144	240
KPB Hochsauerlandkreis	375	1	57	81	139	236
KPB Höxter	116	2	15	30	47	69
KPB Kleve	2 954	3	105	499	607	2 347
KPB Lippe	390		49	49	98	292
KPB Märkischer Kreis	1 081	5	120	202	327	754
KPB Mettmann	862	7	106	186	299	563
KPB Minden-Lübbecke	427	1	36	78	115	312
KPB Oberbergischer Kreis	345	1	33	53	87	258
KPB Olpe	232	1	23	28	52	180
KPB Paderborn	613	4	52	68	124	489
KPB Rhein.-Berg. Kreis	403	4	78	74	156	247
KPB Rhein-Erft-Kreis	1 270	5	109	224	338	932
KPB Rhein-Kreis Neuss	1 029	6	120	199	325	704
KPB Rhein-Sieg-Kreis	613	6	73	104	183	430
KPB Siegen-Wittgenstein	451	1	56	67	124	327
KPB Soest	652	1	92	126	219	433
KPB Steinfurt	656	2	63	118	183	473
KPB Unna	667	5	72	139	216	451
KPB Viersen	3 545	4	153	634	791	2 754
KPB Warendorf	421		46	83	129	292
KPB Wesel	968	9	113	196	318	650

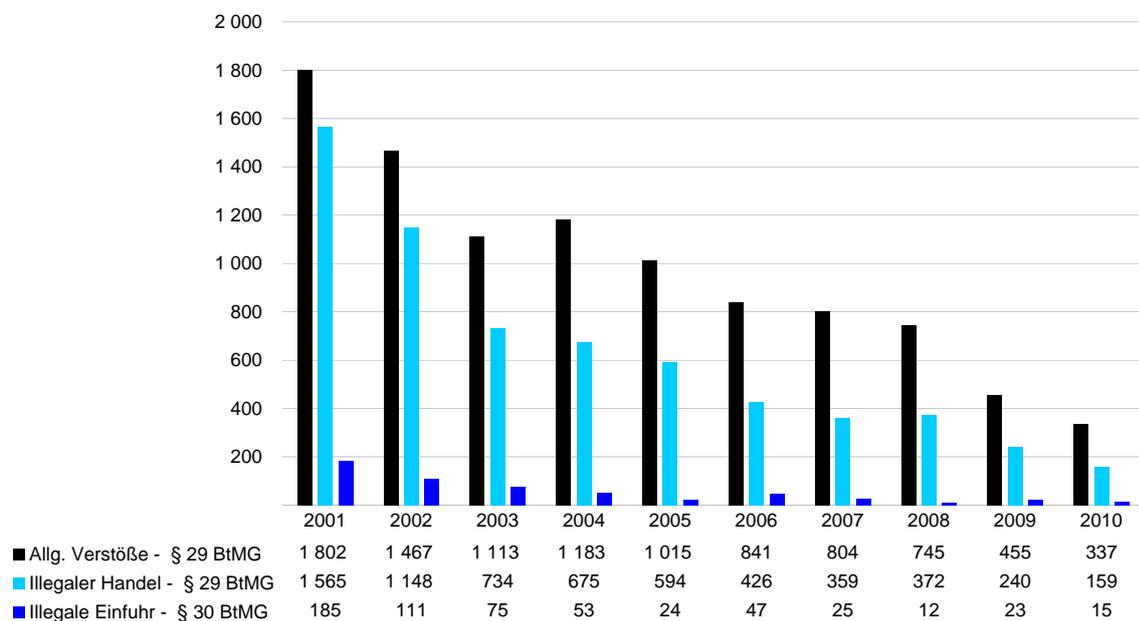
Ermittelte Tatverdächtige NRW - Amphetamin -

Alter/Geschlecht	Schlüsselzahl 731400			Schlüsselzahl 732400			Schlüsselzahl 733400		
	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %
gesamt	5 085	5 276	+ 3,76	1 563	1 424	- 8,89	60	126	+ 110,00
männlich	4 317	4 501	+ 4,26	1 332	1 230	- 7,66	55	109	+ 98,18
weiblich	768	775	+ 0,91	231	194	- 16,02	5	17	
< 14 Jahre	11	7		2	1				
männlich	8	3		2	1				
weiblich	3	4							
14 bis < 18 Jahre	306	385	+ 25,82	60	80	+ 33,33	1		
männlich	217	273	+ 25,81	45	69	+ 53,33	1		
weiblich	89	112	+ 25,84	15	11	- 26,67			
18 bis < 21 Jahre	873	890	+ 1,95	255	250	- 1,96	5	16	
männlich	713	739	+ 3,65	208	217	+ 4,33	5	15	
weiblich	26	151	+ 480,77	47	33	- 29,79		1	
21 bis < 25 Jahre	1 451	1 331	- 8,27	443	373	- 15,80	17	29	+ 70,59
männlich	1 234	1 160	- 6,00	387	320	- 17,31	14	24	+ 71,43
weiblich	217	171	- 21,20	56	53	- 5,36	3	5	
25 bis < 30 Jahre	1 226	1 306	+ 6,53	391	369	- 5,63	21	29	+ 38,10
männlich	1 076	1 138	+ 5,76	343	317	- 7,58	20	25	+ 25,00
weiblich	150	168	+ 12,00	48	52	+ 8,33	1	4	
30 bis < 40 Jahre	907	1 040	+ 14,66	284	246	- 13,38	11	34	+ 209,09
männlich	811	921	+ 13,56	244	218	- 10,66	10	29	+ 190,00
weiblich	96	119	+ 23,96	40	28	- 30,00	1	5	
> 40 Jahre	311	317	+ 1,93	128	105	- 17,97	5	18	
männlich	258	267	+ 3,49	103	88	- 14,56	5	16	
weiblich	53	50	- 5,66	25	17	- 32,00		2	



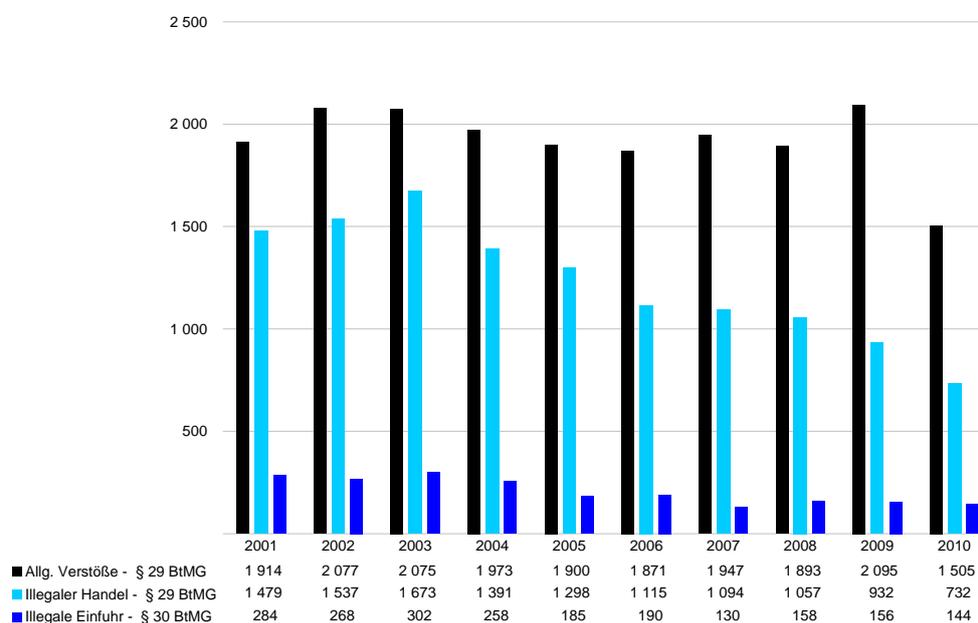
Ermittelte Tatverdächtige NRW - Amphetamin-Derivate („Ecstasy“) -

Alter/Geschlecht	Schlüsselzahl 731500			Schlüsselzahl 732500			Schlüsselzahl 733500		
	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %
gesamt	455	337	- 25,93	240	159	- 33,75	23	15	- 34,78
männlich	379	294	- 22,43	192	138	- 28,13	20	14	- 30,00
weiblich	76	43	- 43,42	48	21	- 56,25	3	1	
< 14 Jahre	1	2							
männlich		1							
weiblich	1	1							
14 bis < 18 Jahre	29	25	- 13,79	15	13	- 13,33			
männlich	20	18	- 10,00	12	10	- 16,67			
weiblich	9	7	- 22,22	3	3				
18 bis < 21 Jahre	95	69	- 27,37	45	32	- 28,89	2		
männlich	69	58	- 15,94	32	26	- 18,75	1		
weiblich	26	11	- 57,69	13	6	- 53,85	1		
21 bis < 25 Jahre	141	89	- 36,88	70	44	- 37,14	4	4	
männlich	124	79	- 36,29	58	38	- 34,48	4	4	
weiblich	17	10	- 41,18	12	6				
25 bis < 30 Jahre	111	86	- 22,52	60	34	- 43,33	5	3	
männlich	94	76	- 19,15	51	31	- 39,22	5	3	
weiblich	17	10		9	3				
30 bis < 40 Jahre	59	56	- 5,08	39	26	- 33,33	6	5	
männlich	53	53	-	31	24	- 22,58	5	5	
weiblich	6	3		8	2		1		
> 40 Jahre	19	10	- 47,37	11	10	- 9,09	6	3	
männlich	19	9		8	9		5	2	
weiblich		1		3	1		1	1	



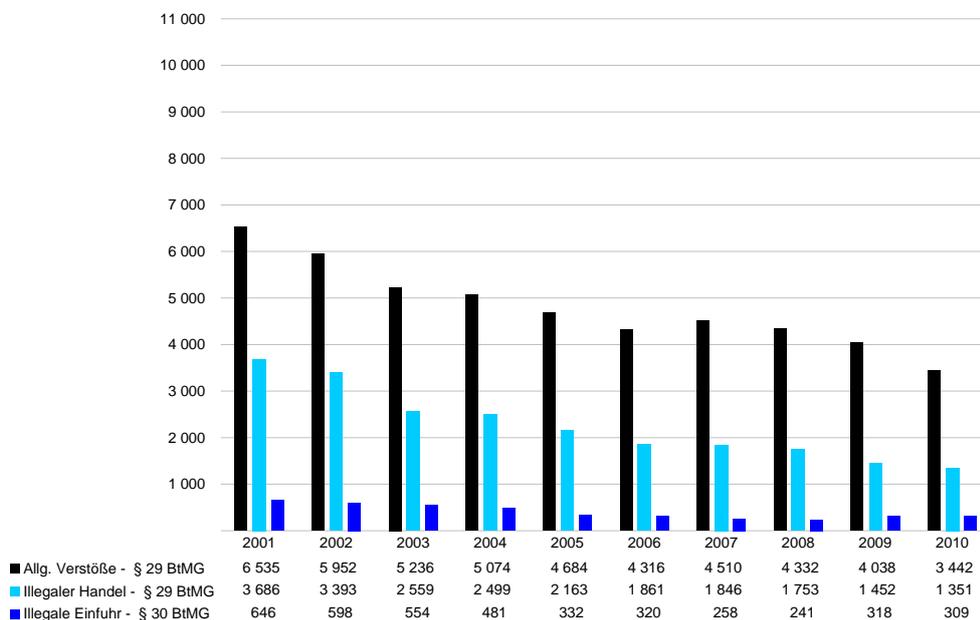
Ermittelte Tatverdächtige NRW - Kokain -

Alter/Geschlecht	Schlüsselzahl 731200			Schlüsselzahl 732200			Schlüsselzahl 733200		
	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %
gesamt	2 095	1 505	- 28,16	932	732	- 21,46	156	144	- 7,69
männlich	1 761	1 275	- 27,60	844	671	- 20,50	137	130	- 5,11
weiblich	334	230	- 31,14	88	61	- 30,68	19	14	- 26,32
< 14 Jahre		3		1					
männlich		3							
weiblich				1					
14 bis < 18 Jahre	27	28	+ 3,70	15	11	- 26,67		2	
männlich	14	13	- 7,14	13	10	- 23,08		2	
weiblich	13	15	+ 15,38	2	1				
18 bis < 21 Jahre	131	91	- 30,53	70	52	- 25,71	2	5	
männlich	100	69	- 31,00	58	45	- 22,41	1	5	
weiblich	31	22	- 29,03	12	7		1		
21 bis < 25 Jahre	287	201	- 29,97	143	89	- 37,76	16	19	+ 18,75
männlich	240	163	- 32,08	126	82	- 34,92	15	17	+ 13,33
weiblich	47	38	- 19,15	17	7		1	2	
25 bis < 30 Jahre	440	278	- 36,82	188	162	- 13,83	37	27	- 27,03
männlich	369	236	- 36,04	176	147	- 16,48	30	24	- 20,00
weiblich	71	42	- 40,85	12	15	+ 25,00	7	3	
30 bis < 40 Jahre	740	550	- 25,68	331	255	- 22,96	55	49	- 10,91
männlich	635	475	- 25,20	303	241	- 20,46	51	42	- 17,65
weiblich	105	75	- 28,57	28	14	- 50,00	4	7	
> 40 Jahre	470	354	- 24,68	184	163	- 11,41	46	42	- 8,70
männlich	403	316	- 21,59	168	146	- 13,10	40	40	-
weiblich	67	38	- 43,28	16	17	+ 6,25	6	2	



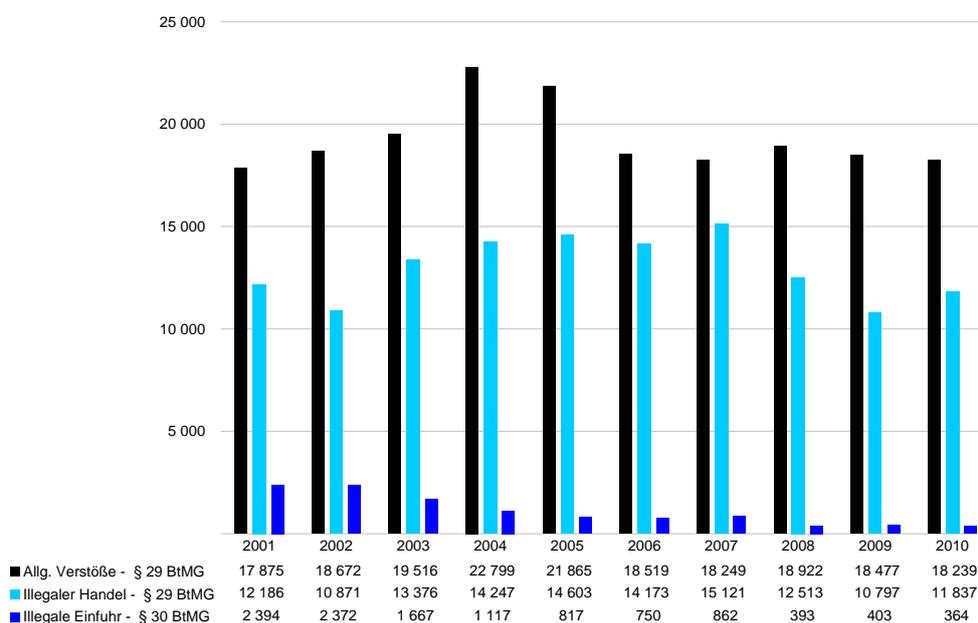
Ermittelte Tatverdächtige NRW - Heroin -

Alter/Geschlecht	Schlüsselzahl 731100			Schlüsselzahl 732100			Schlüsselzahl 733100		
	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %
gesamt	4 038	3 442	- 14,76	1 452	1 351	- 6,96	318	309	- 2,83
männlich	3 452	2 934	- 15,01	1 220	1 112	- 8,85	253	237	- 6,32
weiblich	586	508	- 13,31	232	239	+ 3,02	65	72	+ 10,77
< 14 Jahre									
männlich									
weiblich									
14 bis < 18 Jahre	15	24	+ 60,00	8	5			1	
männlich	10	14	+ 40,00	7	4			1	
weiblich	5	10		1	1				
18 bis < 21 Jahre	92	84	- 8,70	35	29	- 17,14	8	13	
männlich	58	59	+ 1,72	21	23	+ 9,52	6	11	
weiblich	34	25	- 26,47	14	6		2	2	
21 bis < 25 Jahre	361	303	- 16,07	107	73	- 31,78	34	31	- 8,82
männlich	269	236	- 12,27	76	54	- 28,95	21	22	+ 4,76
weiblich	92	67	- 27,17	31	19	- 38,71	13	9	
25 bis < 30 Jahre	887	690	- 22,21	239	216	- 9,62	64	62	- 3,13
männlich	751	576	- 23,30	201	163	- 18,91	50	46	- 8,00
weiblich	136	114	- 16,18	38	53	+ 39,47	14	16	+ 14,29
30 bis < 40 Jahre	1 721	1 454	- 15,51	628	592	- 5,73	125	95	- 24,00
männlich	1 520	1 280	- 15,79	548	488	- 10,95	107	77	- 28,04
weiblich	201	174	- 13,43	80	104	+ 30,00	18	18	-
> 40 Jahre	962	887	- 7,80	435	436	+ 0,23	87	107	+ 22,99
männlich	844	769	- 8,89	367	380	+ 3,54	69	81	+ 17,39
weiblich	118	118	-	68	56	- 17,65	18	26	+ 44,44



Ermittelte Tatverdächtige NRW - Cannabis und Zubereitungen -

Alter/Geschlecht	Schlüsselzahl 731800			Schlüsselzahl 732800			Schlüsselzahl 733800		
	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %
gesamt	18 477	18 239	- 1,29	10 797	11 837	+ 9,63	403	364	- 9,68
männlich	16 890	16 517	- 2,21	9 690	10 665	+ 10,06	360	342	- 5,00
weiblich	1 587	1 722	+ 8,51	1 107	1 172	+ 5,87	43	22	- 48,84
< 14 Jahre	123	124	+ 0,81	15	30	+ 100,00			
männlich	91	94	+ 3,30	15	24	+ 60,00			
weiblich	32	30	- 6,25		6				
14 bis < 18 Jahre	2 846	2 831	- 0,53	695	827	+ 18,99	9	7	
männlich	2 537	2 472	- 2,56	642	744	+ 15,89	8	7	
weiblich	309	359	+ 16,18	53	83	+ 56,60	1		
18 bis < 21 Jahre	4 299	4 139	- 3,72	2 238	2 376	+ 6,17	52	44	- 15,38
männlich	3 960	3 805	- 3,91	2 038	2 149	+ 5,45	46	44	- 4,35
weiblich	339	334	- 1,47	200	227	+ 13,50	6		
21 bis < 25 Jahre	4 456	4 419	- 0,83	2 716	2 941	+ 8,28	93	79	- 15,05
männlich	4 123	4 030	- 2,26	2 435	2 694	+ 10,64	80	72	- 10,00
weiblich	333	389	+ 16,82	281	247	- 12,10	13	7	
25 bis < 30 Jahre	3 148	3 257	+ 3,46	2 352	2 410	+ 2,47	104	76	- 26,92
männlich	2 902	2 994	+ 3,17	2 123	2 180	+ 2,68	98	74	- 24,49
weiblich	246	263	+ 6,91	229	230	+ 0,44	6	2	
30 bis < 40 Jahre	2 479	2 394	- 3,43	1 866	2 142	+ 14,79	90	98	+ 8,89
männlich	2 292	2 181	- 4,84	1 682	1 925	+ 14,45	79	93	+ 17,72
weiblich	187	213	+ 13,90	184	217	+ 17,93	11	5	
> 40 Jahre	1 126	1 075	- 4,53	915	1 111	+ 21,42	55	60	+ 9,09
männlich	985	941	- 4,47	755	949	+ 25,70	49	52	+ 6,12
weiblich	141	134	- 4,96	160	162	+ 1,25	6	8	

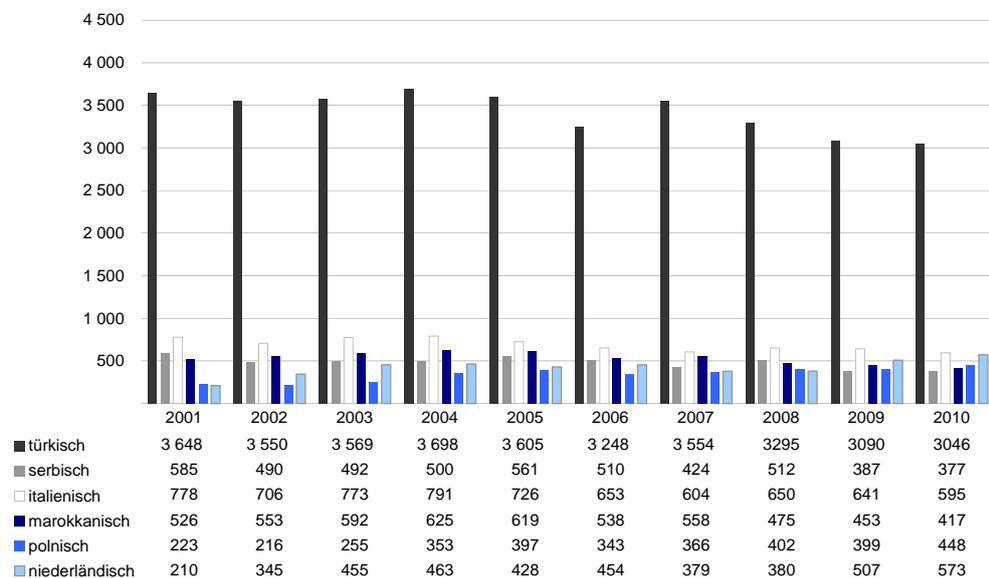
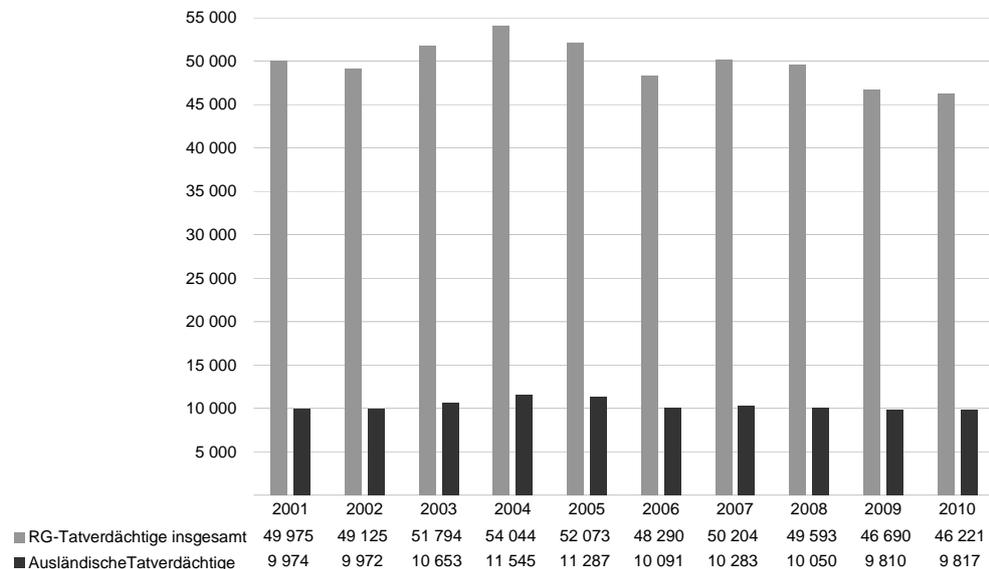


Rauschgiftkriminalität* in NRW - Herkunft ausländischer TV 2009 und 2010

Ausländische Tatverdächtige	darauf entfallende Delikte insgesamt			davon allgemeine Verstöße			davon Handel/ Schmuggel			davon illegale Einfuhr			
	Herkunfts- land	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %
Gesamtzahl													
Türkei		3 079	3 035	- 1,43	1 925	1 755	- 8,83	1 057	1 138	+ 7,66	92	110	+ 19,57
Italien		639	594	- 7,04	385	309	- 19,74	237	262	+ 10,55	10	20	+ 100,00
Niederlande		505	573	+ 13,47	227	179	- 21,15	198	285	+ 43,94	37	84	+ 127,03
Polen		397	448	+ 12,85	217	239	+ 10,14	164	200	+ 21,95	5	12	+ 140,00
Marokko		452	416	- 7,96	283	250	- 11,66	155	137	- 11,61	11	19	+ 72,73
Serbien		387	373	- 3,62	253	221	- 12,65	129	121	- 6,20	6	12	+ 100,00
Frankreich		296	318	+ 7,43	249	205	- 17,67	45	110	+ 144,44	2	3	+ 50,00
Griechenland		259	272	+ 5,02	166	186	+ 12,05	91	83	- 8,79	5	2	- 60,00
Libanon		257	250	- 2,72	125	127	+ 1,60	110	104	- 5,45	14	12	- 14,29
Iran		164	161	- 1,83	99	97	- 2,02	58	53	- 8,62	5	4	- 20,00
Asylbewerber		375	315	- 16,00	205	171	- 16,59	152	132	- 13,16	19	6	- 68,42

* ohne direkte Beschaffungskriminalität

Entwicklung bei ausländischen Tatverdächtigen in NRW - 10-Jahres-Übersicht



Rauschgiftsicherstellungsmengen und -fälle* in NRW

Rauschgiftart	Sicherstellungsmengen			Entwickl. in %	Anzahl der Fälle		Zu-/Abnahme in %		
		2009	2010		2009	2010			
Gesamt-Menge/-Anzahl	(kg) ca.	5 848	6 731	+	15,10	9 859	9 225	-	6,43
Amphetamin	(kg)	293,66	495,94	+	68,88	1 640	1 831	+	11,65
Cannabis-Konzentrat / (Haschischöl)	(kg)								
Crack	(kg)	0,00	0,01	+	323,20	2	3	+	50,00
Crystal	(kg)	0,00	2,89		-	2	9	+	350,00
Amphetamin-Derivate / (Ecstasy)	(Stück)	81 567	59 477	-	27,08	291	251	-	13,75
Cannabisharz / (Haschisch)	(kg)	549,52	250,58	-	54,40	1 392	1 261	-	9,41
Heroin	(kg)	94,65	71,95	-	23,98	1 436	1 248	-	13,09
Kakteen	(Stück)				-				-
Khat	(kg)	1 363,28	4 010,63	+	194,19	24	53	+	120,83
Kokain	(kg)	91,87	421,67	+	358,98	706	652	-	7,65
LSD	(Stück)	10 011	2 149	-	78,54	31	35	+	12,90
Marihuana	(kg)	1 211,08	1 064,37	-	12,11	6 223	5 771	-	7,26
Morphinbase	(kg)		0,0018		-		1		-
Cannabis-Pflanzen	(Stück)	37 405	12 213	-	67,35	163	127	-	22,09
Pilze	(kg)	1,36	1,68	+	23,66	47	81	+	72,34
(Roh-)Opium	(kg)	20,37	1,02	-	94,98	23	7	-	69,57
Sonstiges (flüssig)	(Liter)	2,21	2,72	+	22,78	13	15	+	15,38
Sonstiges (Tabletten)	(Stück)	88 595	8 534	-	90,37	743	781	+	5,11
Sonstiges (Pulver)	(kg)	722,78	59,66	-	91,75	147	150	+	2,04

* Quelle: FDR

Erläuterungen:

Amphetamin - 12 Einzelsicherstellungen über 10 kg in 2010, davon eine mit 78 kg

Amphetamin-Derivate (Ecstasy) - zwei Einzelsicherstellungen von 17000 und 10000 Stück in 2009

Cannabisharz (Haschisch) - vier Einzelsicherstellungen von 73,7 kg / 70 kg / 50,1 kg / 39,7 kg in 2009

Heroin - zwei Einzelsicherstellungen von 14 kg und 12 kg in 2009

Khat - fünf Einzelsicherstellungen über 200 kg, davon eine mit 1717 kg, in 2010

Kokain - eine Einzelsicherstellung von 341 kg in 2010

LSD - eine Einzelsicherstellung von 9500 Stk. in 2009

Pilze - 47 Sicherstellungsfälle in 2009, 81 Sicherstellungsfälle in 2010

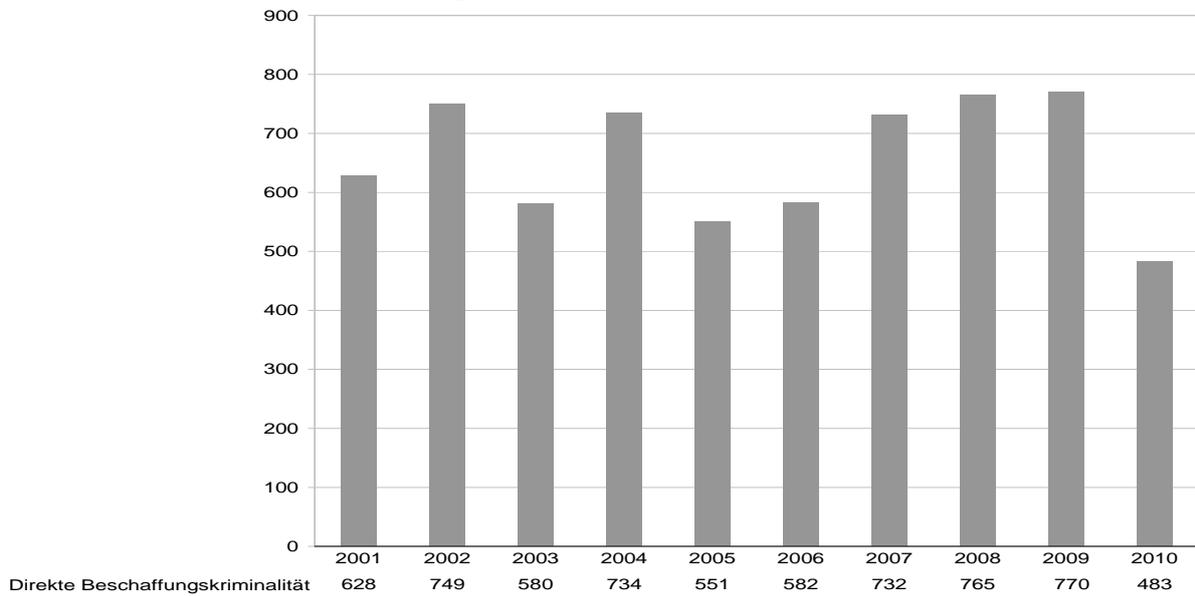
(Roh-)Opium - fünf Einzelsicherstellungen von 6,1 kg / 4 kg / 4 kg / 3,1 kg / 3 kg in 2009

Sonstiges (Tabletten) - drei Einzelsicherstellungen von 52089 Stk. / 27936 Stk. / 5000 Stk. in 2009

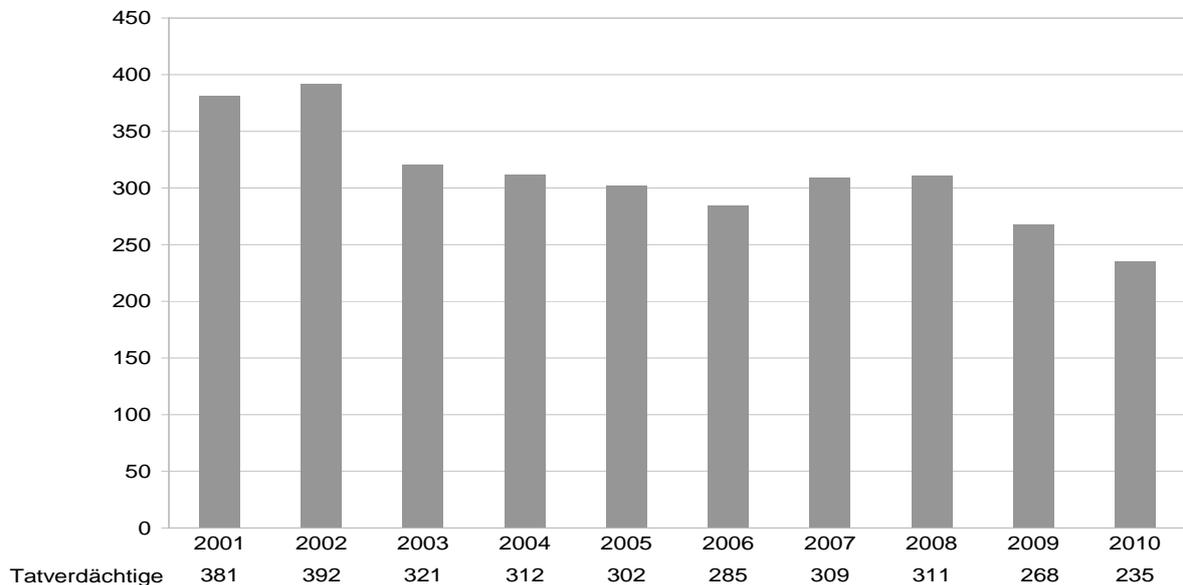
Fallzahlen direkte Beschaffungskriminalität NRW

Delikte einschl. BtM-Ersatz bzw. -Ausweichmittel	2006	2007	2008	2009	2010	Zu-/Abnahme in %
Raub zur Erlangung von BtM	57	57	54	39	43	+ 10,26
Fälschung zur Erlangung von BtM	316	449	468	529	274	- 48,20
Diebstahl von Rezeptformularen	38	47	57	47	36	- 23,40
Diebstahl von BtM aus Arztpraxen	11	35	47	31	23	- 25,81
Diebstahl von BtM aus Apotheken	58	64	51	56	50	- 10,71
Diebstahl von BtM aus Krankenhäusern	62	72	82	65	51	- 21,54
Diebstahl von BtM bei Herstellern/Großhändlern	11	8	6	3	6	+ 100,00

Fallzahlen direkte Beschaffungskriminalität NRW - 10-Jahres-Übersicht



Tatverdächtige direkte Beschaffungskriminalität NRW - 10-Jahres-Übersicht



Erstkonsumenten harter Drogen (EKHD) in NRW nach Alter und Geschlecht (Quelle: FDR)

Alter/Geschlecht	EKHD/gesamt			Heroin			Kokain			Amphetamin		
	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %
gesamt	3 017	2 805	- 7,03	767	607	- 20,86	570	441	- 22,63	1 624	1 731	+ 6,59
männlich	2 550	2 397	- 6,00	634	513	- 19,09	488	387	- 20,70	1 375	1 476	+ 7,35
weiblich	467	408	- 12,63	133	94	- 29,32	82	54	- 34,15	249	255	+ 2,41
14 bis < 18 Jahre	68	89	+ 30,88	4	5		5	6		56	79	+ 41,07
männlich	38	58	+ 52,63	2	4		2	6		32	50	+ 56,25
weiblich	30	31	+ 3,33	2	1		3			24	29	+ 20,83
18 bis < 21 Jahre	312	324	+ 3,85	21	18	- 14,29	25	16	- 36,00	255	276	+ 8,24
männlich	259	270	+ 4,25	9	14		19	14	- 26,32	221	232	+ 4,98
weiblich	53	54	+ 1,89	12	4		6	2		34	44	+ 29,41
21 bis < 25Jahre	811	756	- 6,78	122	85	- 30,33	97	84	- 13,40	576	582	+ 1,04
männlich	663	660	- 0,45	86	70	- 18,60	76	75	- 1,32	485	512	+ 5,57
weiblich	148	96	- 35,14	36	15	- 58,33	21	9		91	70	- 23,08
25 bis < 30 Jahre	663	620	- 6,49	162	134	- 17,28	125	104	- 16,80	374	384	+ 2,67
männlich	567	520	- 8,29	137	118	- 13,87	106	82	- 22,64	321	317	- 1,25
weiblich	96	100	+ 4,17	25	16	- 36,00	19	22	+ 15,79	53	67	+ 26,42
30 bis < 40 Jahre	721	639	- 11,37	276	206	- 25,36	187	136	- 27,27	254	298	+ 17,32
männlich	640	561	- 12,34	237	174	- 26,58	170	121	- 28,82	229	269	+ 17,47
weiblich	81	78	- 3,70	39	32	- 17,95	17	15	- 11,76	25	29	+ 16,00
über 40 Jahre	442	375	- 15,16	182	159	- 12,64	131	94	- 28,24	109	111	+ 1,83
männlich	383	327	- 14,62	163	133	- 18,40	115	88	- 23,48	87	96	+ 10,34
weiblich	59	48	- 18,64	19	26	+ 36,84	16	6		22	15	- 31,82

	EKHD/gesamt			Derivate			LSD			Sonstige		
	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %	2009	2010	Entw. in %
gesamt	3 017	2 805	- 7,03	184	118	- 35,87	19	22	+ 15,79	86	86	-
männlich	2 550	2 397	- 6,00	152	100	- 34,21	15	17	+ 13,33	72	72	-
weiblich	467	408	- 12,63	32	18	- 43,75	4	5		14	14	-
14 bis < 18 Jahre	68	89	+ 30,88	4	4							
männlich	38	58	+ 52,63	3	3							
weiblich	30	31	+ 3,33	1	1							
18 bis < 21 Jahre	312	324	+ 3,85	29	24	- 17,24	2	3		2	2	
männlich	259	270	+ 4,25	22	18	- 18,18	2	1		1	2	
weiblich	53	54	+ 1,89	7	6			2		1		
21 bis < 25Jahre	811	756	- 6,78	72	43	- 40,28	3	4		9	9	
männlich	663	660	- 0,45	55	36	- 34,55	2	3		7	8	
weiblich	148	96	- 35,14	17	7		1	1		2	1	
25 bis < 30 Jahre	663	620	- 6,49	46	22	- 52,17	6	8		14	13	- 7,14
männlich	567	520	- 8,29	39	20	- 48,72	5	6		12	8	
weiblich	96	100	+ 4,17	7	2		1	2		2	5	
30 bis < 40 Jahre	721	639	- 11,37	26	14	- 46,15	4	3		22	34	+ 54,55
männlich	640	561	- 12,34	26	12	- 53,85	2	3		18	30	+ 66,67
weiblich	81	78	- 3,70		2		2			4	4	
über 40 Jahre	442	375	- 15,16	7	11		4	4		39	28	- 28,21
männlich	383	327	- 14,62	7	11		4	4		34	24	- 29,41
weiblich	59	48	- 18,64							5	4	

EKHD in NRW - Regionale Verteilung

(Quelle: FDR)

Behörde	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
RB Arnsberg	538	397	239	328	416	486	529	596	514	472
RB Detmold	116	62	53	85	121	125	166	117	166	84
RB Düsseldorf	1 775	1 356	1 248	1 279	1 162	1 300	1 367	1 464	1 151	1 059
RB Köln	1 018	965	978	840	852	710	879	958	894	760
RB Münster	472	338	208	306	224	263	283	387	292	291
KPB Aachen	76	53	21	47	58	51	48	72	165	123
KPB Bielefeld	6	6	5	24	57	48	61	51	85	38
KPB Bochum	82	37	18	40	7	42	57	159	106	111
KPB Bonn	161	236	213	186	165	102	144	147	127	121
KPB Dortmund	145	78	48	61	121	73	94	60	57	52
KPB Düsseldorf	340	213	220	239	348	315	269	266	282	205
KPB Duisburg	324	223	235	173	173	193	160	170	132	154
KPB Essen (ab 1.1.07)							216	252	191	181
KPB Essen (bis 31.12.06)	213	170	195	239	191	123				
KPB Mülheim (bis 31.12.06)	20	24	18	24	2	12				
KPB Gelsenkirchen	71	64	22	41	8	16	49	70	54	79
KPB Hagen	20	16	10	6	21	19	10	15	12	5
KPB Hamm	61	41	34	63	51	60	47	74	41	43
KPB Köln (ab 1.1.07)							359	433	324	261
KPB Köln (bis 31.12.06)	385	319	314	280	317	212				
KPB Leverkusen (bis 31.12.06)	49	10	72	69	81	53				
KPB Krefeld	46	28	20	24	6	87	116	115	62	41
KPB Mönchengladbach	85	140	106	166	132	93	118	178	118	146
KPB Münster	50	40	23	63	96	30	39	38	55	48
KPB Oberhausen	37	42	26	32	39	35	23	52	31	43
KPB Recklinghausen	178	94	41	70	37	71	77	89	59	37
KPB Wuppertal	226	159	148	109	108	135	167	158	140	109
KPB Borken	53	26		20	7	20	22	35	28	13
KPB Coesfeld	9	12	16	15	10	8	14	5	11	5
KPB Düren	31	21	19	14	17	20	20	26	15	21
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	48	36	23	17		13	12	10	15	6
KPB Euskirchen	40	32	52	51	33	23	37	35	21	19
KPB Gütersloh	29	22	18	10	22	23	38	19	33	11
KPB Heinsberg	42	45	51	78	94	77	82	38	39	41
KPB Herford	17	2	7	11	11	12	11	8	15	9
KPB Hochsauerlandkreis	27	4	6	15	14	8	25	42	32	42
KPB Höxter	9	1		4		4	1	2	3	
KPB Kleve	34	32	12	19	14	19	32	12	14	5
KPB Lippe	9	2	7	10	8	13	8	9	7	5
KPB Märkischer Kreis	49	51	37	52	68	39	67	46	76	67
KPB Mettmann	101	42	75	68	1	79	56	58	50	73
KPB Minden-Lübbecke	13	7		5	5	3	10	7	2	4
KPB Oberbergischer Kreis	45	13	23	29	33	28	33	29	16	19
KPB Olpe	9	26	15	26	32	42	40	60	51	36
KPB Paderborn	33	22	16	21	18	22	37	21	21	17
KPB Rhein-Erft-Kreis	43	45	62	32	26	39	77	67	48	50
KPB Rhein.-Bergischer Kreis	30	29	34	24	10	24	18	31	16	15
KPB Rhein-Kreis Neuss	124	86	70	59	50	88	90	68	53	43
KPB Rhein-Sieg-Kreis	116	162	117	30	18	81	48	80	123	90
KPB Siegen-Wittgenstein	31	31	16	16	42	62	73	44	59	19
KPB Soest	10	13	11	21	27	34	31	14	14	15
KPB Steinfurt	73	61	57	30	29	48	50	51	47	61
KPB Unna	56	64	21	11	33	94	78	72	51	76
KPB Viersen	52	37	43	41	18	35	39	34	21	20
KPB Warendorf	38	41	49	67	37	70	45	99	38	48
KPB Wesel	173	160	80	86	80	86	81	101	57	39

Rauschgifttote in NRW 2009 und 2010

	2009	2010	Entwickl. in %		2009	2010	Entwickl. in %
				Gesamt:	344	289	-15,99
männlich insgesamt	297	249	- 16,16	weiblich insgesamt	47	40	- 14,89
bis unter 14 Jahre				bis unter 14 Jahre			
14 bis unter 18 Jahre				14 bis unter 18 Jahre			
18 bis unter 21 Jahre	3	2	- 33,33	18 bis unter 21 Jahre		2	
21 bis unter 25 Jahre	17	10	- 41,18	21 bis unter 25 Jahre	5	4	
25 bis unter 30 Jahre	32	25	- 21,88	25 bis unter 30 Jahre	10	6	- 40,00
30 bis unter 40 Jahre	118	94	- 20,34	30 bis unter 40 Jahre	17	10	- 41,18
40 bis unter 50 Jahre	101	96	- 4,95	40 bis unter 50 Jahre	11	14	+ 27,27
über 50 Jahre	26	22	- 15,38	über 50 Jahre	4	4	

Todesursachen

Überdosis (beabsichtigt/unbeabsichtigt) i. V. m.

Heroin	201	151	- 24,88
(davon durch chem.-toxik. Gutachten belegt)	3	0	- 100,00
Heroin i. V. m. anderen Drogen	45	56	+ 24,44
Kokain	3	7	+ 133,33
(davon durch chem.-toxik. Gutachten belegt)	0	1	
Kokain i. V. m. anderen Drogen	24	23	- 4,17
Amphetamin	1	5	+ 400,00
(davon durch chem.-toxik. Gutachten belegt)	0	1	
Amphetemin i. V. m. anderen Drogen	7	13	+ 85,71
Amphetaminderivate	1	2	+ 100,00
(davon durch chem.-toxik. Gutachten belegt)	0	0	
Amphetaminderivate i. V. m. anderen Drogen	0	4	
sonst. illegale Drogen bzw. Drogenart nicht bekannt	54	7	- 87,04
Pharma-Produkte/Ausweichmittel	4	5	+ 25,00
Substitutions-Mittel	3	9	+ 200,00
(davon durch chem.-toxik. Gutachten belegt)	0	0	
in Verbindung mit Alkohol (Doppelerfassung)	48	61	+ 27,08
Langzeitschäden/körperlicher Verfall	42	15	- 64,29
Verkehrsunfall	0	0	
Unfall/Sonstiges	4	0	- 100,00
Suizid insgesamt	14	17	+ 21,43
davon Überdosierung (Doppelerfassung)	8	12	+ 50,00
davon andere Todesarten	6	5	- 16,67

Rauschgifttote in NRW – Regionale Verteilung - 10-Jahres-Übersicht

Behörde	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
RB Arnsberg	90	77	78	63	48	64	65	73	69	59
RB Detmold	52	32	41	19	48	31	36	23	35	32
RB Düsseldorf	159	124	131	113	97	111	136	118	94	83
RB Köln	156	123	112	104	118	115	120	134	120	90
RB Münster	40	28	26	25	39	30	17	32	26	25
KPB Aachen	28	13	18	19	8	11	8	13	16	8
KPB Bielefeld	8	4	7	5	18	11	9	3	14	11
KPB Bochum	18	15	5	11	11	14	7	13	18	7
KPB Bonn	22	24	17	27	15	18	28	30	29	17
KPB Dortmund	37	27	32	23	11	16	25	17	14	13
KPB Düsseldorf	21	11	23	18	21	22	22	20	21	11
KPB Duisburg	18	19	23	14	10	15	9	26	11	7
KPB Essen	34	37	27	22	15	15	34	25	27	17
KPB Mülheim*	4	5	5	2	3	6	-	-	-	-
KPB Gelsenkirchen	5	4	5	5	2	5	2	5	7	2
KPB Hagen	4	5	3	3	3	7	1	3	2	3
KPB Hamm	1	1	2	5	1	4	9	11	7	5
KPB Köln	63	54	44	34	58	71	58	63	47	45
KPB Leverkusen*	4	5	5	1	4	-	-	-	-	-
KPB Krefeld	13	2	4	7	6	12	14	9	7	5
KPB Mönchengladbach	5	6	5	11	5	5	2	6	7	6
KPB Münster	8	9	6	9	8	8	7	6	8	7
KPB Oberhausen	6	2	3	6	1	4	3	5	1	3
KPB Recklinghausen	14	8	4	1	12	9	6	9	2	14
KPB Wuppertal	28	17	16	10	14	11	28	11	8	16
KPB Borken	5	3	1	3	1	1		1		
KPB Coesfeld	2	1		4			1		1	
KPB Düren	3	7	8	5	2	3	9	10	7	8
KPB Ennepe-Ruhr-Kreis	2		5	1		2	1		2	2
KPB Euskirchen	1	1	1	1	2	2	6	3	1	2
KPB Gütersloh	7	2	8	1	6	3	4	4	5	8
KPB Heinsberg	4	1		2	2	1				
KPB Herford	10	1	2	4	7	3	4	2	7	4
KPB Hochsauerlandkreis	2	1	2	4	1	1	1	1	1	
KPB Höxter	4	3	1							
KPB Kleve	6	6	4	4	3	5	3	1		
KPB Lippe	4	2	6	4	8	8	8	7	2	5
KPB Märkischer Kreis	6	5	7	5	6	2	3	4	3	10
KPB Mettmann	7	5	2	6	2	3	4	5	3	2
KPB Minden-Lübbecke	7	7	7	1	6	3	4	2	2	
KPB Oberbergischer Kreis	8	4	5	5	3	1	2	1		
KPB Olpe	2	1	2		3	1		4	2	1
KPB Paderborn	12	13	10	4	3	3	7	5	5	4
KPB Rhein.-Bergischer Kreis	4	6	5	2	5	3	1	10	4	3
KPB Rhein-Erft-Kreis	13	7	7	5	10	3	6	3	7	5
KPB Rhein-Kreis Neuss	5	2	2	3	3	3			6	6
KPB Rhein-Sieg-Kreis	6	1	2	3	9	2	2	1	9	2
KPB Siegen-Wittgenstein	9	12	5	5	5	6	8	4	6	3
KPB Soest	3	7	8	2	5	9	5	3	4	5
KPB Steinfurt	2	1	4	1	3	3		8	4	
KPB Unna	6	3	7	4	2	2	5	13	10	10
KPB Viersen	1	4	6	3	3	2	3	6		3
KPB Warendorf	4	2	6	2	13	4	1	3	4	2
KPB Wesel	11	8	11	7	11	8	14	4	3	7

* Daten wegen Neuorganisation zum 01.01.2007 (Eingliederung PP Mülheim in das PP Essen bzw. PP Leverkusen in das PP Köln) nur bis 2006 erfasst

Herausgeber

Landeskriminalamt Nordrhein Westfalen
Völklinger Str. 49
40221 Düsseldorf

Dezernat 31 - Kriminalitätsauswertung/Operative Fallanalyse
Sachgebiet 31.3 - Rauschgiftkriminalität

Redaktion:

KHK Michael Nauth

Tel.: (0211) 939-3131 oder Polizeinetz 07-224-3131

Fax: (0211) 939-3139 oder Polizeinetz 07-224-3139

33-Sachgebiet313.LKA@polizei.nrw.de

Impressum

Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen
Völklinger Str. 49
40221 Düsseldorf

Tel.: (0211) 939-0
Fax: (0211) 939-4119

landeskriminalamt@polizei.nrw.de
www.lka.nrw.de

